

Die Projektwoche
„Ein Tag voller Wikinger“
Eiderschule Dellstedt



Stolz präsentieren sich die Schüler mit ihrem Schulleiter Jan Christiansen an ihrem Drachenboot
Foto: Jörg Schütze

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen für den Amtsbezirk Eider

Fundsache

Auf dem Fahrradweg der Bundesstraße 203 zwischen Tellingstedt und Welmbüttel wurde eine braune Brille mit schwarzen Etui gefunden. Eigentumsansprüche können beim Amt KLG Eider Außenstelle Tellingstedt oder telefonisch unter 04836 990-44 oder 04836 990-88 geltend gemacht werden.

Einladung



zu einer öffentlichen Sitzung des Bauausschusses des Amtes Kirchspiellandgemeinden Eider **am Montag, 1. Juli 2013, um 19:00 Uhr**
Sitzungsort: Sitzungssaal Amtgebäude Hennstedt, Kirchspiellandgemeinden-Schmidt-Str. 1

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 16.01.2013
3. Mitteilungen
4. Sanierung der Pausenhalle und der Duschräume in der Großsporthalle Süd am Schulstandort Lunden hier: Auftragsvergaben der einzelnen Gewerke
5. Eiderschule - Sanierung von 2 Gruppenräumen
6. GGS Tellingstedt Sporthalle - Beschaffung einer Anzeigetafel
7. Innenbeleuchtung der Klassenräume an allen Schulstandorten
8. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Klaus-Willi Hinrichs*
Vorsitzender

Gratulationen im Juli 2013 im Amtsbezirk Amt Kirchspiellandgemeinden Eider

Wir haben im Juli 2013 16 Geburtstagskinder, eine eiserne und vier goldene Hochzeiten. Hierzu gratulieren wir sehr herzlich und wünschen alles Gute!

Datum	Anlass	Anschrift
04.07.	85. Geburtstag	Herr Georg Jannaschk Schulstr. 13, 25774 Lehe
10.07.	95. Geburtstag	Frau Herta Straßburg Rendsburgerstr. 8, 25774 Lunden
12.07.	80. Geburtstag	Frau Liesbeth Struve Rederstallerstr. 8, 25782 Tellingstedt
13.07.	80. Geburtstag	Herr Johann Vehrs Hennstedter Weg 2, 25791 Linden
16.07.	85. Geburtstag	Frau Marianne Scherer Am Kliff 10, Whg. 2, 25774 Lunden
18.07.	85. Geburtstag	Frau Liesbeth Glüsing Friedhofsweg 1, 25799 Wrohm
21.07.	90. Geburtstag	Frau Anneliese Carstensen Friedrichstr. 42, 25774 Lunden
21.07.	80. Geburtstag	Frau Margot Jöhnk Teichstr. 8 a, 25782 Tellingstedt
22.07.	80. Geburtstag	Frau Marga Kracht Schulstr. 13, 25774 Lehe
24.07.	85. Geburtstag	Herr Otto Paulsen Kooqstr. 13, 25774 Karolinenkoog

25.07.	80. Geburtstag	Frau Ursula Jaquemar-Krau Dorfstr. 6, 25779 Bergewörden
25.07.	80. Geburtstag	Herr Klaus Schwenn Ant Holt 10, 25782 Welmbüttel
26.07.	90. Geburtstag	Frau Auguste Greve Wiesengrund 1, 25779 Hennstedt
27.07.	85. Geburtstag	Herr Gustav Quade Pahlkrug 8, 25791 Linden
27.07.	80. Geburtstag	Herr Johann Harder Dorfstr. 5, 25779 Schlichting
27.07.	80. Geburtstag	Frau Gerda Wandmaker Dorfstr. 41, 25776 St. Annen
19.07.	goldene Hochzeit	Eheleute Inge und Hermann Kühl Töpferstr. 12, 25782 Tellingstedt
19.07.	goldene Hochzeit	Eheleute Gudrun und Hermann Glüsing Lökenort 9, 25799 Wrohm
26.07.	goldene Hochzeit	Eheleute Lisamaria und Hans Voß Tellingstedter Chaussee 3, 25779 Hennstedt
27.07.	goldene Hochzeit	Eheleute Johanna und Karl Dwenger Berlinerstr. 5, 25782 Tellingstedt
02.07.	eiserne Hochzeit	Eheleute Emmi und Hans Bornholt Liethweg 8, 25782 Schalkholz

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinden

Gemeinde Hennstedt



www.hennstedt-Dithmarschen.de

Aufstellung der Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 16 der Gemeinde Hennstedt

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hennstedt hat in ihrer Sitzung am 23.05.2013 beschlossen, für das Gebiet „Apeldör, nördlich der Landesstraße L 149, östlich der vorhandenen Bebauung“ die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 16 aufzustellen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Tellingstedt, 17.06.2013

Amt Kirchspiellandgemeinden Eider
Der Amtsvorsteher
Im Auftrag
Hans Maaßen

Veröffentlicht Im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 01.07.2013

Aufstellung der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hennstedt hat in ihrer Sitzung am 23.05.2013 beschlossen, für das Gebiet „Apeldör, nördlich der Landesstraße L 149, östlich der vorhandenen Bebauung“ die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes aufzustellen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.
Tellingstedt, 17.06.2013

Amt Kirchspiellandgemeinden Eider
Im Auftrag
Hans Maaßen
der Amtsvorsteher

Veröffentlicht Im Info-Blatt des Amtes KLG Eider am 01.07.2013

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses der Gemeinde Hennstedt

am **Mittwoch, 10. Juli 2013, um 19:30 Uhr**

Sitzungsort: Besprechungszimmer im Amtsgebäude in Hennstedt

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
3. Seniorenfahrt 2013
4. Kinderfahrt 2013
5. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Georg Hentscher*

Vorsitzender

Gemeinde Krempel

Einladung

Zu der am **Dienstag, 2. Juli 2013, um 20:00 Uhr** im Haus des Gastes, Krempel, Tannenweg 2 a, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Krempel lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vereidigung der bürgerlichen Mitglieder
3. Seniorenfahrt 2013
4. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Jürgen Sonnberg*

Vorsitzender

Gemeinde Schalkholz

Einladung

Zu der am **Mittwoch, 17. Juli 2013, um 19:00 Uhr**, im Dörpshuus Schalkholz, Hauptstr. 36, stattfindenden **gemeinsamen** öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Schalkholz und des Bauausschusses der Gemeinde Schalkholz laden wir hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift des Finanzausschusses vom 08.05.2013
3. Ergebnis Sicherheitsüberprüfung Spielplatz
4. Situation Feuerwehrverband
5. Beteiligung Bürgerwindpark
6. Beteiligung Stromautobahn (TenneT)
7. Änderung der Hauptsatzung
8. Vorbereitung konstituierende Sitzung des Amtsausschusses
9. Festlegung Termine mit Feuerwehr, KSSV, Spielkreis, Förderverein
10. Weiterführung Seniorenkreis
11. Straßenangelegenheiten (Schredderauffüllung Krim)
12. Verkehrsbeschränkungen innerhalb des Ortes
13. Vorbereitung Volkstrauertag
14. Feuerwehrbeschaffungskartell
15. Bürgerbrief
16. Bürgerinformation Reinigungssatzung
17. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Christina Will*

Vorsitzende des Finanzausschusses

gez. *Wilfried Rohde*

Vorsitzender des Bauausschusses

Nichtamtlicher Teil

Nationalhymne zu den Bundesjugendspielen

Pahlen Die Nationalhymne erklingt, und nach kurzer Ansprache des kommissarischen Schulleiters der Eiderschule, Jan Christiansen, werden die Bundesjugendspiele eröffnet.

Rund 170 Schüler der Klassen eins bis vier beider Schulstandorte, Dellstedt und Pahlen, versuchten motiviert bei den sportlichen Disziplinen im Sprint, Weitwurf, Weitsprung und im Langlauf Punkte für die begehrte Sieger- und Ehrenurkunde zu erlangen. Abschließend wurde es noch einmal spannend. Denn unter lautstarken Anfeuerungsrufen wurde ein Staffelrennen unter den schnellsten sechs Schülern jeder Klasse auf dem Rasenplatz ausgetragen.

Die Organisatorin der Spiele, Katrin Behrendt-Pförtner, Sportlehrerin der Pahlener Schule, konnte auf die Hilfe viele tatkräftiger Eltern zurückgreifen. Darüber hinaus arbeiten beide Fördervereine aus Dellstedt und Pahlen Hand in Hand. Denn den Kindern wurde ein Sport-Frühstück, bestehend aus Obst, Gemüse und Säften zwischen den Pausen, angeboten. Jan Christiansen: „Durch die Verstärkeranlage, die uns der Förderverein Pahlen zur Verfügung gestellt hat, erreichte die Veranstaltung einen richtig professionellen Ablauf. Und zur schnellen und präzisen Auswertung der Ergebnisse konnten wir zum ersten Mal ein Computerprogramm einsetzen.“

Jörg Schütze



Die Mondklasse aus Dellstedt mit ihrer Lehrerin Karen Schulze und Schulleiter Jan Christiansen stärkte sich vor der nächsten Sportdisziplin.

Amt Eider



Gratulation zum Betriebsjubiläum

Frau Britta Jensen kann am 01.07.2013 ihr 20-jähriges und Frau Susanne Wershofen ihr 5-jähriges Betriebsjubiläum beim Amt KLG Eider begehen. Dazu gratulieren wir ganz herzlich.

Wir bedanken uns auf diesem Wege für die jahrelange, sehr gute Zusammenarbeit mit ihnen sowie ihre Treue zum Amt KLG Eider und wünschen den Beiden alles Gute und uns noch viele weitere Jahre der gemeinsamen Arbeit!

Die Verwaltungsleitung sowie die Kolleginnen und Kollegen des Amtes KLG Eider

BENEFIZ-KONZERT



BENEFIZ - CHORKONZERT

Eintritt frei – Spenden erbeten

Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Hilfe für die Hochwassergeschädigten“ veranstaltet der Sängerbund Norderdithmarscher Geest von 1908 ein Benefizkonzert für die Geschädigten im Norden, Süden und Osten unseres Landes. Die Sängerinnen und Sänger unterstützen den bundesweiten Aufruf und erheben ihre Stimme. Das Konzert veranstalten wir am

Sonntag, 30. Juni 2013 um 17h

St. Jürgen Kirche Heide am Markt

Für die gute Sache sind dabei:

Männerchöre aus Heide, Lunden, Kleve, Süderheistadt, Lunden

Frauenchöre aus Lunden, Lunden

gemischte Chöre aus Delve, Weddingstedt

und der Chor der Chorleiter



Volkshochschule
Tellingstedt-Hennstedt e.V.

Information und Anmeldungen übers Internet oder Telefon Tellingstedt, 04838 70010, Hennstedt, 04836 995448

In der Zeit vom Dienstag 28. Mai bis Donnerstag 06. Juni 2013 besuchte eine Reisegruppe der VHS die

“Toskana“



VHS-Reisegruppe auf dem Weingut Aiola im Chiantigebiet.

Die Anreise erfolgte mit einer Zwischenübernachtung in Ebbs am Brenner nach Montecatini Terme. Von diesem Ausgangspunkt aus wurde zu folgenden Zielen gefahren:

- 1. Tag San Gimignano und Volterra mit dem Besuch einer Schäfskäserei.
- 2. Tag Pisa und Lucca.

- 3. Tag Siena und Chianti und Besuch des Weingutes Aiola.
- 4. Tag Florenz. 5. Tag Montecatini Terme und Montecatini Alto.
- 6. Tag Marmorsteinbrüche von Carrara und Ponte di Diavolo.

Der letzte Abend wurde im Hotel mit einem Toskanischen Abend abgeschlossen. Auf der Rückfahrt wurde in Fürth Station gemacht Es war wieder eine sehr schöne Reise mit viel Information und Sehenswürdigkeiten und einer harmonischen Reisegruppe.



VHS-Reisegruppe vor den Termen in Montecatini Terme.

Eiderlandschule - Schüler aus Lehe und Hennstedt

Golfschnuppertag auf Gut Apeldör

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1 - 4 der Eiderlandschule in Lehe und die Klasse 6A aus Hennstedt hatten an diesem Tag in der letzten Schulwoche besonders viel Glück: Bei herrlichem Sommerwetter ganz früh am Morgen starteten sie zum Gutshof Apeldör nach Hennstedt, um dort mit drei erfahrenen Golflehrern das Golfen zu erproben.

Nachdem Frau Bachrodt die Golflehrer K. Saager, R.Vogt (ehemaliger Rektor) und R. Mohr (ehemalige Lehrerin aus Lehe) begrüßte und den Schülerinnen vorstellte, wurden die Klassen 1 - 4 aus Lehe und die Klasse 6A von Herrn Saager in sechs Gruppen eingeteilt.

Diese Gruppeneinteilung ermöglichte an verschiedenen Spielstationen zu trainieren und erleichterte den Wechsel zu den einzelnen Übungseinheiten.

Am Abschlag stellten die Schüler sich nebeneinander auf mit gebührendem Abstand zum Nachbarn und konnten von Herrn Vogt die richtige Abschlagtechnik, den Schwung und die Ballkoordination erlernen. Groß und Klein mischte sich hier und man hatte sichtlichen Spaß miteinander. Wenn alle Bälle aus den Körben geschlagen waren, freute man sich auf das Einsammeln der Bälle unter Beachtung von Vorsichtsmaßnahmen (nicht zu weit zu anderen spielenden Golfern laufen). Dieses Einsammeln der Bälle hat wohl so manchen an fröhliches Ostereiersammeln erinnert.

Eine Nebenstation war das Badmintonspielen und Floorball. Hier übte man zu zweit und in Mannschaften Auge-Hand-Ballkoordination. Dabei zeigte sich, dass man sich sehr gut konzentrieren muss, um z. B. den Federball gut zum Partner passend zu spielen und es außerdem auch recht schwierig war, ein Zusammenspiel beim Floorball zu erreichen um dann zum gewünschten Ergebnis zu gelangen und ein Tor zu schießen. Umso größer war dann die Freude, wenn dies gelang. Beim Putten musste den Schülerinnen genau gezeigt werden, worauf es hier ankam: Den Schläger richtig halten, nicht zu stark schlagen, genau zielen und dann ab ins Loch.

Besonders bei den Kleinen war dann die Freude immer groß, wenn der Ball verschwand. Mit viel Herz und Sachverstand umsorgte Frau Mohr an dieser Station die wissbegierigen Kinder. Immer wenn der Wechsel der Stationen vollzogen wurde, machten alle eine kleine Trink- und Esspause um dann gestärkt und motiviert weiterzuüben. Am Mittag freuten sich alle Teilnehmenden, dass dieser Golfvormittag eine gelungene Abwechslung zu anderen Sportstunden war. Die Organisatoren waren sich einig: Dieser entspannte Tag auf dem Golfplatz darf gern im neuen Schuljahr erneut stattfinden.



Kirchenseite

Gottesdienste im Juli für die Kirchengemeinde Lunden, Hemme, St. Annen und Schlichting

- 07. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis**
Lunden 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor i. R. Klaus Johannsen
- 14. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis**
Hemme 10 Uhr Gottesdienst
Pastor Wolfgang Lange
- 21. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis**
Lunden 10 Uhr Zeltgottesdienst „Op´n Göösmarkt“
(Wer diesen Gottesdienst hält, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.)
- 28. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis**
Hemme 10 Uhr Gottesdienst
Pastor Wolfgang Lange

In St. Annen und Schlichting werden im Juli keine Gottesdienste gefeiert.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Delve

Sonntag, 14.07., 11 Uhr, am CAMPINGPLATZ „EIDERTAL“:
Gottesdienst mit der AKKORDEON-GRUPPE PAHLEN und TAUFE, sowie mit Pastor Cahnbley

Pastor Cahnbley hat Urlaub vom 15.07. bis 04.08. einschließlich.
Bei allen Amtshandlungen vertritt ihn Pastor Lorenzen (04836 1872 - oder über das dortige Kirchenbüro, Frau Hagemann 04836 632); für Fragen und Mitteilungen vor Ort kann sich an Helmi Rau in Hollingstedt gewendet werden (04836 1760).

Friedenskirche Wrohm

August

- Mi., 07.08.**
10:00 Uhr Einschulungsgottesdienst
Pastor Burzeya
- So., 25.08.,**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taferinnerung
Pastor Burzeya

Dellstedt

August

- So., 11.08.**
10:00 Uhr Eidertaufe in der Rethbucht
Pastor Burzeya

Gottesdienste der Kirchengemeinde Tellingstedt St. Martins-Kirche

Juni

- So., 30.06.**
19:00 Uhr Meditativer
Abendgottesdienst
Pastor Burzeya

Juli

- So., 07.07.**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Wilms
11:15 Uhr Taufgottesdienst
Pastorin Wilms
- So., 14.07.**
10:00 Uhr Gottesdienst
Pastorin Wilms
- So., 21.07.**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Pastorin Wilms
- So., 28.07.**
19:00 Uhr Meditativer Abendgottesdienst
Pastorin Wilms

August

- So., 04.08.**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Wilms
11:15 Uhr Taufgottesdienst
Pastorin Wilms
- Mi., 07.08.**
09:00 Uhr Einschulungsgottesdienst
Pastorin Wilms
- So., 11.08.**
So., 18.08.
09:30 Uhr *Plattdeutscher Gottesdienst auf dem Volksfest (Markthalle)*
Pastor Denke
- So., 25.08.**
19:00 Uhr Meditativer Abendgottesdienst
Pastor Burzeya
- So., 01.09.**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastorin Wilms
11:15 Uhr Taufgottesdienst
Pastorin Wilms

Termine der Kirchengemeinde Pahlen vom 30.06. - 14.07.2013

- 07.07.2013 09:30 Uhr **Gottesdienst, Pastor R. Burzeya**
- 14.07.2013 09:30 Uhr **Gottesdienst, Pastor J. Denke**
- 21.07.2013 09:30 Uhr **Tauf-Gottesdienst, Pastor J. Denke**

Termine für Kinder

- montags 15:00 - 16:00 Uhr **Kinderakkordeongruppe**
unter der Leitung von Nicole Jessen (nicht in den Sommerferien)

mittwochs 15:00 - 16:00 Uhr

Kinderakkordeongruppe
unter der Leitung von
Wiebke Petersen (nicht in
den Sommerferien)

Termine für Frauen

Juli

15.07.2013 19:00 Uhr

Frauenfrühstück - Sommerpause

Bastelkreis im Gemeindehaus

29.07.2013 19:00 Uhr

Bastelkreis im Gemeindehaus

Termine für Senioren

Trauer Café

21.07.2013 15:00 - 17:00 Uhr

Trauer Café im Gemeindehaus

Termine Canta Nova

dienstags 17:30 - 18:30 Uhr

Jugendchor

Jugendchor unter der Leitung von Gretel Rieck (nicht in den Sommerferien)

Termine Gospelchor

Chorprobe im Gemeindehaus jeweils um 20:00 Uhr am 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat.

27.07.2013 20:00 Uhr

Berliner Dom

08.09.2013 10:00 Uhr

Verleihung des Ansgarkreuz in der Dankeskirche Pahlen

28.09.2013 19:00 Uhr

Petrikirche Burg (Dithmarschen)

Es grüßt Sie ganz herzlich und wünscht Ihnen Gottes Segen.

Ihr Pastor Jörg Denke

Gemeinde Barkenholm



www.barkenholm.de

Ringreiten 2013 Barkenholm

Samstag, 10. August

Mitreiten dürfen aller Barkenholmer, Süder- und Norderherstedter (auch Ehemalige!), ab dem Jahrgang 1998. Anmeldungen jederzeit bei Thorsten Eggers in Barkenholm (Tel. 04836 327). Hier nehmen wir auch gern Ihre Spenden oder Stiftpreise für die Reiter und/oder die Tombola entgegen.



Festprogramm:

09:30 Uhr Sammeln auf dem Sportplatz
09:45 Uhr Umzug mit allen Reitern und der Feuerwehrkapelle Delve, Abholen des Königs 2012, Thorsten Eggers, und weitere Einkehrstellen im Dorf.
ca. 12:00 Uhr Beginn des Ringreitens auf dem Sportplatz. Speisen & Getränke durch die Jägerstuben sowie Tombola und Kaffee- & Kuchenverkauf.
ca. 16:00 Uhr Proklamation des neuen Ringreiterkönigs und Verlosung der Tombola-Gewinne.
20:00 Uhr Ringreiterball in den Jägerstuben mit Preisverteilung für die Reiter und anschließend Musik & Tanz für alle Freunde der Ringreiter Barkenholm mit DJ Udo
Eintritt 4,- EUR

Am Freitag Abend (09.08.) wollen wir ab 18:30 Uhr den Platz ausschmücken. Dafür bitten wir um zahlreiche Helfer. Alle Barkenholmer laden wir herzlich ein, am Tage des Ringreitens zu flagen und am Umzug & Fest teilzunehmen.

Thorsten Eggers
Ringreiterkameradschaft Barkenholm

Verein zum Schutz der Landschaft, Kultur, Wohn- und Lebensqualität in und um Barkenholm e. V.

Deutschlands zweiter Klimabaum

N 54° 14.242

E 009° 10.337

steht in Barkenholm.

Auf Initiative von Petra Kulstrunk, die den Kontakt mit der Stiftung Klimawald aufgenommen hatte, wurde im Frühjahr 2011 der zweite Klimabaum Deutschlands in unserer kleinen Gemeinde gepflanzt.

Das Anbringen des Informationsschildes, das jetzt von der Stiftung bereitgestellt wurde ist nun, im Beisein von vielen Mitgliedern des Vereins und der Jugend des Dorfes, in dieser Woche vorgenommen worden.

Weitere Informationen unter www.stiftung-klimawald.de

Elke Trieglaff-Grabe

1. Vorsitzende



Impressum

Bürgerzeitung mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck:

Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30

Redaktion:

Tel.: 039931/57 9-16

Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von g 0,66 + Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Die Amtsverwaltung

Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Anzeigenteil:

Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

14-täglich.

Auflage:

8.100 Exemplare

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN

Barkenholmer Frauenstammtisch

Der 1. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr ,Gasthof „Jägerstuben“
05. Juli 2013

Wie immer lade ich alle Barkenholmerinnen herzlich ein.
Gäste sind immer willkommen.

FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN FRAUEN

Gemeinde Dellstedt



www.dellstedt.de

Öffentliches Eidervergnügen

Dellstedt Der Angelverein Dellstedt-Süderdorf hat jetzt zum zweiten öffentlichen Eidervergnügen eingeladen, und der Zustrom an den Bootsstegen war riesig. Während sich die Kinder beim Angeln vergnügten, ließen es die Erwachsene etwas geruhsamer angehen. Die Damen des Vorstandes hatten gebacken und konnten den Besuchern eine große Auswahl von leckeren Kuchen und Torten anbieten.



Wer lieber etwas Herzhaftes essen wollte, ließ sich eine knackige Grillwurst schmecken. Auch Bootsfahrten auf der Eider bereicherten das Eidervergnügen. „Wir sind über die große Resonanz richtig glücklich. Vielleicht werden wir die Veranstaltung jetzt jährlich organisieren“, freut sich der Vorsitzende Peter Vehrs.

Jörg Schütze



Gemeinden Dellstedt, Süderdorf, Wrohm

Wicki und Co

Klein Haithabu in der Eiderschule Dellstedt

Dellstedt Donnerstag Thor zeigte sich gnädig mit der Eiderschule Dellstedt und grollte in der Nacht vor dem Präsentationstag nur aus der Ferne: Die Projektwoche „Ein Tag voller Wikinger“ fand bei strahlendem Sonnenschein einen glanzvollen Abschluss.



Eine Woche Vorbereitung waren nötig, um insgesamt sechzehn Projekte auf die Beine zu stellen. „Es ist sensationell, mit welcher Begeisterung und mit welchem Elan die rund siebzig Schüler unserer Schule ans Werk gegangen sind“, freute sich der kommissarische Schulleiter Jan Christiansen. Mit viel Fantasie wurden unter anderem ein Drachenboot gebaut, Wikingerschmuck und Tongefäße hergestellt, zwei Holz-Pferde mit den entsprechenden Pferdeboxen zusammengezimmert und Wikinger-Kleidung sowie Helme und Schwerter nach Unterlagen vieler Fachbücher genäht bzw. gebastelt. Darüber hinaus wurden eine Kräuterspirale und Gemüsebeete angelegt, und beim „Kochen wie die Wikinger“ wurde Butter hergestellt, Brot auf ursprüngliche Weise gebacken und am offenen Grillfeuer verzehrt. Diese Leckereien fanden natürlich am Präsentationstag reißenden Absatz.



An jedem Tag fanden sich rund 25 Eltern ein, die den Kindern mit Rat und Tat zur Seite standen. Mit ihrer Hilfe wurden viele Wandmalereien angefertigt, die nun die Wände des Schulgebäudes und der Turnhalle schmücken. Auch ein Balancierpfad auf der Sandkiste des ehemaligen Kindergartens und eine „Thing-Ecke“ (Versammlungsraum) sind in Zusammenarbeit mit den Schülern errichtet worden. „Es war ein tolles Gefühl mitzuerleben, was alle Beteiligten in den letzten Tagen vor den Sommerferien für den Erhalt unserer kleinen Dorfschule geleistet haben“, zeigte sich der Schulleiter überglücklich.

Ganz ohne finanzielle Hilfe kann so ein Projekt nicht bewältigt werden. „Die Gemeinden Dellstedt, Wrohm und Süderdorf haben uns großzügig mit 1050 Euro unter die Arme gegriffen. Ebenso danken wir allen Privatleuten und Firmen sowie den Mitgliedern des Fördervereins für ihren ehrenamtlichen Einsatz und ihre spontanen und finanzstarken Zuwendungen“, so der Schulleiter.

Jörg Schütze

Gemeinde Delve



www.delve.de



Handballturnier Delve 2013

Beliebt wie eh und je

Fünfundneunzig Mannschaften vom Freizeitteam, der Ehemaligenmannschaft über Landes- und bis hin zu Oberligamannschaften werden am dritten Juliwochenende nach Delve kommen. Wir freuen uns auf 44 Damen- und 51 Herrenmannschaften. Wie immer ist ein buntes Rahmenprogramm geplant.

Nach der Begrüßung der bereits früh anreisenden Gäste auf dem Zeltplatz, wird am Freitag, dem 19. Juli, im Festzelt in der Nähe des Sportplatzes um 22 Uhr die öffentliche „Warm-up-Party“ starten. Richtig zur Sache geht es am Sonnabend ab 12 Uhr. Der TSV Delve erwartet über 900 Handballerinnen und Handballer, die sich bis in den frühen Abend in ca. 150 Vorrundenspielen auf sechs Rasenfeldern für den zweiten Turniertag qualifizieren. Am Abend ab 21 Uhr geht's dann für alle Teilnehmer, Gäste, Zuschauer und Interessierte an Spaß und Party zur legendären Handball-Party.

Spannend wird es dann am Sonntag, wenn ab 10 Uhr die Endrunden- und Finalspiele auf dem Programm stehen. Das Rasenturnier in Delve weckt wieder einmal schon vorab die Begeisterung der Teilnehmer, die sich auf facebook unter „Handballturnier Delve“ schon gegenseitig heiß machen. Um ca. 16:30 Uhr werden die Sieger bei den Damen und Herren im A-, B- und C-Pokal gekürt. Wie immer sind unsere großzügigen Sponsoren, Intersport Böttcher und die Sportartikelfirma Hummel, für die Sachpreise zuständig.



Für Unterhaltung, Spaß und gute Verpflegung wird von den vielen ehrenamtlichen Helfern gesorgt.

Das Programm vom 19. bis 21.07.13:

Freitag	ab 15 Uhr:	Anreise der Mannschaften
Freitag	22 Uhr:	öffentliche Warm-up-Party im großen Festzelt
Samstag	12 Uhr:	Turnierbeginn, Vorrundenspiele
Samstag	21 Uhr:	öffentliche Handball-Party im großen Festzelt
Sonntag	10 Uhr:	Endrundenbeginn, anschließend Finalspiele
Sonntag	16:30 Uhr:	Preisverteilung

Das Team des TSV Delve freut sich auf alle Spieler und Zuschauer.

Matthias Retzlaff
TSV Delve

Advent in der Lüneburger Heide

Advent in der Lüneburger Heide

Bei den Heidschnucken

**10.12. - 11.12.2013
Reisedauer 2 Tage**

Gerade in der Herbst- & Winterzeit sind die Wälder in der Lüneburger Heide von einem ganz besonderen winterlichen Reiz. Erleben Sie vorweihnachtliche Urlaubstage in der reizvollen Lüneburger Heide und besuchen Sie dabei ausgesuchte Weihnachtsmärkte in Celle und Lüneburg. Sie werden stimmungsvolle Tage erleben und sicher noch letzte Geschenke finden.

1. Tag - Dienstag, 10.12.2013: Celler Weihnachtsmarkt - Anreise

Fahrt durch Schleswig-Holstein und Hamburg in die Lüneburger Heide nach Celle. In der Adventszeit verwandelt sich die Celler Altstadt Jahr um Jahr in ein Weihnachtsmärchen. Die Fachwerkhäuser in der Fußgängerzone leuchten im festlichen Glanz, der Duft von Lebkuchen, Punsch und Tannengrün zieht durch die historischen Gassen. Ein ganz besonderer Anziehungspunkt ist wieder die 14 m hohe Weihnachtspyramide mitten in der historischen Altstadt - eine der höchsten Weihnachtspyramiden Norddeutschlands. Fahrt in ihr Akzent Hotel Zur Grünen Eiche. Zum Abendessen erwartet Sie ein 3-Gänge-Menü mit halber Ente. Den Abend lassen Sie in geselliger Runde und mit Musik vom Chef und Tanzausklingen.

2. Tag - Mittwoch, 11.12.2013: Rückreise - Lüneburger Weihnachtsmarkt

Nachdem Sie sich am Schlemmerfrühstücksbüffet gestärkt haben, beginnen Sie die Rückreise über den Lüneburger Weihnachtsmarkt. Auch dieses Jahr erstrahlen die Giebel Lüneburgs wieder in einem wunderschönen Licht und verbreiten eine traumhafte Advents Atmosphäre. Wenn man über den Weihnachtsmarkt schlendert, umgeben von den wunderschönen historischen Gebäuden, kann man Chören und Trompetern, die Lieder zur Weihnachtszeit vortragen, lauschen. Zudem befindet sich in der Innenstadt die Märchenmeile: Zudem befindet sich in der Innenstadt die Märchenmeile: 12 kleine Häuschen mit bekannten Märchenfiguren sich in der Staff verteilt und jedes erzählt auf Knopfdruck seine Geschichte: Rückreise zum Ausgangspunkt.

Ihr Hotel:

Akzent Hotel zur grünen Eiche, Behringen

Das 3-Sterne Superior Akzent Hotel zur grünen Eiche liegt in mitten der wunderschöne Lüneburger Heide in Bispingen/Behringen nur 10 Gehminuten vom Naturschutzpark entfernt. Das familiengeführte Hotel bietet Ihnen 40 exklusiv eingerichtete Doppel- und 5 Einzelzimmer. Den Gästen steht ein kostenloses W-Lan-Netz zur Verfügung. Internet: www.hotel-behringen.de

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus mit Bordküche, Klimaanlage und WC
- Besuch des Weihnachtsmarktes Celle und Lüneburg
- Begrüßungstrunk
- 1 x Übernachtung
- 1 x Schlemmerfrühstücksbüffet
- 1 x 3-Gang-Menü mit halber Ente
- stimmungsvoller Abend mit Musik und Tanz
- Rücktrittskostenabsicherung

Reisepreis (mind. 30 Personen)	99,00 EUR
Einzelzimmer zzgl.	10,00 EUR

Anmeldungen bis zum 01.11.2013 bei:

Edda Sommer
Tel.: 04803 262

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von Neubauer Reisen GmbH, Abt. Vagabund-Reisen, eine Buchungsbestätigung mit der Aufforderung zur Anzahlung.

Seniorenflug 2013

Liebe Seniorinnen und Senioren, der diesjährige Seniorenausflug der Gemeinde Delve findet **statt am Donnerstag, 18. Juli 2013.**

Hierzu laden wir unsere Seniorinnen und Senioren der Geburtsjahrgänge 1949 (also ab 64 Jahre und früher mit ihren /auch jüngeren) Ehe- oder Lebenspartnern sehr herzlich ein.

Wir treffen uns zur Abfahrt um 12:15 Uhr

am Ehrenmal in Schwienhusen (Gasthof Dührsen) und am Ehrenmal in Delve (ehemalige Meierei).

Für Diabetiker besteht die Möglichkeit anstatt Kuchen einen Brotteller zum Kaffee zu erhalten. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Zum Abschluss unserer Seniorenfahrt werden wir wie auch in den vergangenen Jahren in einem Gasthof gemeinsam zu Abend essen.

Eine Kostenbeteiligung in Höhe von 15,- Euro pro Person werden wir nach Fahrtantritt in den Bussen einkassieren.

Anmeldungen nehmen Salon Möller, Telefon 203, und Bürgermeister Maaß entgegen (Telefon 1267).

Wir freuen uns auf einen schönen und interessanten Nachmittag mit unseren Seniorinnen und Senioren!

Peter Maaß
Bürgermeister

Bienen und Honig.

Ein Vormittag mit den Imkern Kai Rönnau und Hubert Claussen aus Hollingstedt und Delve

Ein kleines Wunder der Natur ist jedes Gramm Honig. Süß, köstlich und dabei mit einer solchen Vielfalt an wertvollen Inhaltsstoffen ausgestattet wie nur wenige andere Lebensmittel. Und vor allem: Honig war und ist ein reines Naturprodukt. Alles Wissenswerte über Bienen und Honig konnten Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in Delve mit Imker Kay Rönnau bei einem Besuch im Delver Schulwald am Bienenschaukasten erfahren. Danach ging es dann zu Imker und Bäckermeister Hubert Claussen. In der Backstube hatte er bereits die Honigschleuder aufgebaut, und so konnten alle miterleben, wie nach dem Schleudern der eingesetzten Bienenwaben bernsteinfarbiger Honig in den aufgestellten Behälter floss. Danach gab es für die Kinder und Erwachsenen frische Honigbrötchen und konnten somit erfahren: Honig ist ein Naturprodukt und schmeckt wunderbar!

Organisiert wurde dieser lehrreiche Vormittag von der Arbeitsgruppe Natur im Förderverein „Wi för uns“ e. V.



Honigkinder



Imker Hubert Claussen und Kay Rönnau erklären eine Bienenwabe.

Text und Foto: Uwe Paulsen

Fotos aus der Flusslandschaft und Aquarelle und Ölbilder hiesiger Künstler

Mehr als 300 Besucher sahen die Ausstellung in der Delver Schule

Delve/Hollingstedt/Bargen (pa) Die vom Förderverein „Wi för uns“ e. V. und dem „Fährverein Bargener Fähre“ e. V.“ gemeinsam in Delve gezeigte Ausstellung „Fotos aus unserer Flusslandschaft und Aquarelle und Ölbilder hiesiger Künstler“ war ein voller Erfolg. Über 300 Besucher kamen zu der Eröffnungsveranstaltung mit den Delver Chören und den drei Öffnungstagen in die Delver Schule, um die Ausstellung von den Fotografen Beate Hansen aus Delve, Uwe Naeve aus Erfde und den hiesigen Künstlerinnen Karin Voss aus Hollingstedt, Gisela Frahm, Edda Sommer, Antje Wulff und Erika Kolmsee aus Delve zu sehen.



Beeindruckt von der Ausstellung.



Die Delver Chöre, hier der Männerchor, begleitete die Eröffnungsveranstaltung musikalisch.

Text und Fotos: Uwe Paulsen

Information der Gemeindevertretung Delve

Die Kommunalwahl am 26. Mai 2013 hat für Delve folgende Stimmenverteilung für die Gemeindevertretung ergeben:

Direktkandidaten:	
Peter Maaß	(210 Stimmen)
Holm Urbahns	(185 Stimmen)
Sönke Marx	(163 Stimmen)
Matthias Retzlaff	(147 Stimmen)
Michael Einfeldt	(128 Stimmen)

Listenkandidaten:
Inge Köller
Rainer Hansen
Petra Elmenthaler
Hans-Jürgen Hansen

Am 19.06. hat die konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung Delve stattgefunden. Nachfolgend möchten wir über die Wahlergebnisse dieser Sitzung und die Aufgabenverteilung innerhalb der Gemeindevertretung informieren:

Bürgermeister: Peter Maaß
Erster stellvertretender Bürgermeister: Holm Urbahns
Zweite stellvertretende Bürgermeisterin: Petra Elmenthaler

Wahlprüfungsausschuss: R. Hansen (Vorsitzender), H.-J. Hansen (stellvertretender Vorsitzender), Urbahns
Finanzausschuss: R. Hansen (V), Retzlaff (st.V), Einfeldt, Maaß, Marx
Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung: Retzlaff (V), R. Hansen (st.V), H.-J. Hansen
Bau- und Wegeausschuss: H.-J. Hansen (V), Einfeldt (st.V), R. Hansen, Maaß, Ullrich (bürgerliches Mitglied)
Kulturausschuss: Köller (V), Elmenthaler (st.V), Einfeldt, H.-J. Hansen, Marx
Umweltausschuss: Marx (V), Urbahns (st.V), Elmenthaler, Köller, Maaß
Stellvertretendes Amtsausschussmitglied: Retzlaff

Amsterdam - Keukenhof - Den Haag - Antwerpen - Brüssel - Gent & Brügge

Mit dem SoVD Delve auf Reisen - sieben Tage in Holland und Belgien

Delve Holland ist nicht dasselbe wie die Niederlande, und ca. 70% der Einwohner von Brüssel sind Ausländer. Diese Erkenntnis gewannen die Reisenden unter anderem auf ihrer siebentägigen Erkundungsfahrt mit dem Sozialverband Delve durch unsere Nachbarländer Niederlande und Belgien.

Von Delve startete die Reisegesellschaft ihre siebentägige Fahrt unter der bewehrten Reiseleitung von Edda Sommer im erstklassigen Reisebus der Fa. Neubauer Reisen aus Flensburg. Über Hamburg, Bremen, Osnabrück und dem malerischen Fischerdorf Volendam erreichte man Pumerend in der Provinz Nordholland. Für drei Tage war hier das Hampshire Golf Hotel Ausgangspunkt für die Abstecher nach Amsterdam, dem Keukenhof und Den Haag.

Durch die Stadtführung und Grachtenfahrt erhielten die Reisenden in Amsterdam Informationen über den berühmten Grachtengürtel, die Hausboote, die Giebel mit ihren Hiefbalken, die schiefen Häuser und die vielen Fahrräder und Coffeeshops, eben all das was bei einem ersten Besuch an Amsterdam sofort ins Auge springt. Schwer beeindruckt waren die Teilnehmer vom Besuch des Keukenhof. Die zu hunderten angepflanzten Blumen in ihrer Fülle und Artenvielfalt waren ein einmaliges Erlebnis.

Den Haag, die Niederländische Hauptstadt und Residenz von Königin Beatrix, ist eine der bemerkenswertesten Städte der Niederlande. Nicht nur weil sich hier der Regierungssitz befindet, sondern auch wegen der zahlreichen Baudenkmäler, historischen Viertel und seiner Lage nahe der Küste und dem Badeort Scheveningen. Nach der Stadtführung waren sich die

Teilnehmer einig: man hat Holland nicht erlebt, ehe man nicht Den Haag besucht hat.

Auf der zweiten Etappe der Reise ging die Fahrt weiter über Antwerpen nach Brüssel. In der Rubensstadt Antwerpen unternahm die Reisenden mit einem Stadtführer eine schöne, kurze Führung durch den historischen Stadtkern vom Scheldekaai bis zur wunderschönen Umgebung vom Grote Markt. Danach ging es weiter nach Brüssel, der Hauptstadt Europas, ins Scandichotel, Quartier für die nächsten drei Tage. Der historische Marktplatz, Teil des UNESCO - Weltkulturerbe, und wohl eines der schönsten Plätze der Welt, hatte es den Teilnehmern besonders angetan. Hier traf man sich an den nächsten Abenden, um die besondere Ausstrahlung dieses Platzes mit den prächtigen Zunfthäusern und dem Rathaus von Brüssel zu genießen. Nach einer Rundfahrt mit örtlicher Reiseleitung durch Flandern wurde am nächsten Tag die Tuchstadt Gent mit ihren mittelalterlichen Häuserzeilen und danach die alte Hansestadt Brügge besucht. Ein besonderes Erlebnis war hier eine Bootsfahrt durch die malerischen Grachten der Altstadt. Am letzten Tag vor der Heimreise wurde auf einer Stadtführung Europas Hauptstadt Brüssel gezielt erkundet. Das berühmte Atomium, der historischen Grote Markt am Rathaus und die vielen „Parlamente“ waren die herausragenden „Blickpunkte“ dieser Exkursion. Und auch das kleine Wahrzeichen der Stadt, das Mannekin Pis, wurde gefunden.

Nach sechs erlebnisreichen Tagen erreichten die Reisenden dann wieder alle wohlbehalten das heimatliche Dithmarschen.



Die Reisegesellschaft vor dem Hotel in Brüssel.

Text und Foto: Uwe Paulsen

Einladung zum Vereins- und öffentlichem Ringreiten



ab 16 Jahre für Erwachsene am

06.07.2013

Kinder & Jugendliche aus dem Verein ab 12 Jahre im Galopp

Treffpunkt: 09:30 Uhr - Hansen's Gasthof Umzug
Abmarsch: 9:45 Uhr
Beginn des Reitens ca. 11:00 Uhr auf dem Reitplatz

Parken bitte beim Reitplatz!

Preisverteilung im Anschluss ans Reiten für Kinder und auswärtige Reiter.
Abends um 20:00 Uhr öffentliches Fest mit Vereinspreisverteilung auf dem Reitplatz

Anmeldung für das öffentliche Ringreiten bis zum 30.06.2013 bei Sarah Clausen, Telefonnummer: 04803 291.

Vereins-Kinderringreiten am 07.07.2013



in der Schritt- und Trababteilung bis 11 Jahre

Treffpunkt: 13:00 Uhr - Reitplatz

Für das leibliche Wohl ist jeweils gesorgt!
Wir freuen uns über eine gute Beteiligung!

Der Vorstand

Gemeinde Fedderingen

Dorffest 2013

Alle Bürger und Bürgerinnen aus Fedderingen und Umgebung sind herzlich zu unserem Dorffest 2013 eingeladen. Wie in jedem Jahr wird um die Königswürden gerungen. Diese Königs-paare wurden im letzten Jahr beim traditionellen Umzug durch das schön geschmückte Dorf abgeholt.

Kleine Gruppe: Marie Wulff und Fin-Lucas Grimm
Mittlere Gruppe: Fabienne Wiezorek und Tjorven Rohde

Große Gruppe: Natalie Stümer und Tim Rettenberger
Erwachsene aus 2011: Kirsten Petersen und Markus Billgow
Die Königswürde der Erwachsenen hatte 2012 Sieglinde Moritz und Hans Stöcken erreicht, die in diesem Jahr abgeholt werden.

Wie in jedem Jahr wurde das Fest durch Geld- und Sach-spenden aus der Gemeinde, den umliegenden Gemeinden und der Stadt Heide unterstützt, hierfür ein ganz herzliches Dankeschön.

Es werden wieder viele helfende Hände gebraucht, die zu einem guten Gelingen beitragen.

Termine:

Aufbau: 10. Juli 2013 ab 15:00 Uhr
Saal schmücken
11. Juli 2013 ab 19:00 Uhr
Aufbau Spiele
Zelt usw. auf dem Sportplatz
Kinderspiele: 12. Juli 2013 ab 14:00 Uhr
(Vorbereitung ab 13:15 Uhr)
Erwachsenenspiele: 12. Juli 2013 ab 19:00 Uhr
13. Juli 2013 ab 9:00 - ca.
11:00 Uhr
Festumzug: 13. Juli 2013 ab Gemeinde-
haus 13:00 Uhr
Kindertanz: 13. Juli 2013 ab 15:00 - 17:30 Uhr
Festball mit großer Tombola: 13. Juli 2013 ab 20:00 Uhr
(1. Preis ein Fahrrad)
Abbau: 15. Juli 2013 ab 19:00 Uhr

Wir bedanken uns bereits im Voraus für die Unterstützung.

Der Vorstand Dorffestverein Fedderingen
1. Vorsitzende Gaby Beetz



Gemeinde Glüsing

Zum Kletterspaß nach Altenhof

Die Gemeinde Glüsing möchte mit Euch nach Altenhof/Eckern-förde in den Naturkletterpark. Wir starten am 26. Juli um 12:00 Uhr in Glüsing. Nach dem Klettern ist ein gemeinsames Grillen am Eckernförder Strand geplant. Voraussetzung ist ein Min-destalter von 8 Jahren. Auch auswärtige Kinder sind sehr will-kommen und dürfen bei uns mit!

Treffpunkt: 12:00 Uhr Dorfplatz Glüsing
Kosten: Glüsinger Kinder bis 12 Jahre = 5,00 EUR
Glüsinger Kinder ab 12 Jahre = 8,00 EUR
Auswärtige Kinder zahlen 10,00 EUR mehr.

Für die Verpflegung ist gesorgt. Getränke müssen mitgebracht werden. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Claudia Gülden-zoph, Tel.: 04836 995290.

Wir freuen uns drauf!

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Glüsing

Gemeinde Glüsing

Kommunalwahl 2013

Herzlichen Dank an alle Wähler, an alle, die sich zur Wahl ge-stellt haben und an alle, die bei der Durchführung der Wahl ak-tiv beteiligt waren.

In der Gemeinde Glüsing waren 94 Bürger wahlberechtigt, da-von haben 68 Bürgerinnen und Bürger gewählt.

Dank an alle, die ihr Wahlrecht wahrgenommen haben.

Herzliche Glückwünsche an die künftigen Gemeindevertreter, die sich erfolgreich zur Wahl gestellt haben. Allen viel Erfolg, viel Freude, Energie und Ausdauer bei der Ausübung dieses Ehrenamtes.

Herzlichen Dank an die Ausscheidenden, die in der letzten Le-gislaturperiode Wissen, Freizeit und Energie zum Wohle der Gemeinde eingesetzt haben.

Ein weiterer Dank an die ehrenamtlichen Helfer die am Wahltag die abgegebenen Stimmzettel gewissenhaft ausgezählt haben. Zum Schluss ein Dank an die Mitarbeiter der Amtsverwaltung die die Wahl vorbereitet, begleitet und ausgewertet haben.

U. Rink

Bürgermeisterin

Entdecken Sie
die Vielfalt...

Ich bin telefonisch für Sie da.

ANTJE BERGHOLZ

Telefon: 039931/57977

a.bergholz@wittich-sietow.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de
www.wittich.de



Gemeinde Hemme



Vogelschießen bei Sonnenstrahlen

Hemme (rsl). Die Kinder konnten bei sonnigem Wetter „Wäsche aufhängen“ spielen und dabei noch schöne Preise gewinnen. Morgens kehrten über 60 Kinder samt Eltern auf dem Hemmer Sportplatz ein um das traditionelle Vogelschießen der Kinder zu feiern. Zuerst galt es die hübsch und bunt dekorierten Spiele zu meistern. Dosen werfen, Sack hüpfen, Bobby-Car-Rennen und für die größeren Kinder Luftgewehr schießen waren nur einige der Spiele auf dem Sportplatz. Die Freiwillig Feuerwehr übernahm die Verpflegung der Teilnehmer und Gäste. Nach einem Auszählen der Punkte standen die neuen Könige der 2 - 15 Jahre alten Kinder fest. In der Gruppe der kleinen Kinder wurde Jolin Kölling, Königin und Konstantin Staack, König. Shantia Pazoki-Groth und Tim Evers sind das Königspaar in der mittleren Gruppe und bei den großen Kindern wurde Denise Martens, Königin und Bane Eggers der König. Mit fröhlichen Blumenstöcken marschierte die Vogelschießer-Gesellschaft von der Kirche zum Feuerwehrgerätehaus mit der musikalischen Begleitung des Feuerwehrmusikzuges Lehe. Hier folgte Tanz zur Disco-Musik und Kaffee und Kuchen für die Erwachsenen. Dank der Spenden der Einwohner bekam jedes Kind einen schönen Preis. Wieder ist ein schönes Fest aus der Elternschaft, zusammen mit den Vereinen und der Freiwilligen Feuerwehr zustande gekommen.

Rabea Sötje-Looff



hinten: Dirk Holst vom Organisationsteam, mitte v. l.: Tim Evers, Shantia Pazoki-Groth, Denise Martens, Bane Eggers. Vorne v. l.: Konstantin Staack, Jolin Kölling.

Gemeinde Hennstedt



www.hennstedt-Dithmarschen.de

3. Babybörse in Hennstedt

So manches mal weiß man nicht was man verkehrt macht! Man plant, baut auf, alle Anbieter kommen und dann? Der liebe Gott hat uns auch im dritten Anlauf wieder alles verregnet und starken Sturm mit Gewitter geschickt, so dass wir aus Sicherheitsgründen die Börse um 15:30 Uhr beenden mussten. Zudem mussten wir dafür sorgen, dass die Zelte schnell abgebaut wurden, das nicht doch noch eines auf die Seite fliegen oder gar kaputt gehen würde.



An dieser Stelle möchte ich mich bei allen spontanen Helfern bedanken!!!!

Aber nicht alles an diesem Tage war schlecht. Wir hatten viele Anmeldungen und somit gab es eine lange Warteliste für die Stände im Trockenen. Einige konnten aus Absagegründen noch nachrücken. Für viele der zahlreich erschienenen Anbieter hat es sich bestimmt gelohnt, auch wenn die Zeit nur kurz war.



Dank der vielen gebackenen Kuchen, gab es eine Vielfalt an Auswahl. Hinzu kamen noch frisch gebackene Waffeln und natürlich Kaffee. Eigentlich sollte auch eine Übung der TEL von der Feuerwehr auf dem Marktplatz stattfinden, die allerdings kurzfristig wegen des Hochwassers in Ostdeutschland abgesagt wurde. Somit hatten wir leider ein paar viele Kuchen und gaben diese dann an das Haus „Am Mühlenberg“ .

Trotz allem werden wir am 10.08. im Rahmen des Sommerfestes vom Lebensmittelmarkt Sky an die Jugendfeuerwehr einen Scheck mit der stolzen! Summe von **280 Euro** übergeben können. (Der Bericht folgt gesondert).

Ich als Organisatorin möchte mich auf diesem Wege noch mal bei der Feuerwehr Hennstedt für die Bereitstellung der Fahrzeughalle und den Jugendfeuerwehrtelten, allen Helfer der Feuerwehr, bei alles Freiwilligen, bei allen Müttern der Jugendfeuerwehr, bei allen Kuchen- und Waffelteigspendern und meinen Helferinnen bedanken. Ohne eure Hilfe wäre diese stolze Summe **Nie** zustande gekommen.

„Danke“

Im nächsten Jahr wird wieder eine Börse stattfinden und zwar am **14.06.2014** evtl. in anderen Räumlichkeiten um dem Wetter zu trotzen.....

Bericht und Fotos: Tanja Käseler (Organisatorin)

RingReiterVerein Hennstedt von 1949 e.V.



Einladung zum



Kinderringreiten Am 01. September 2013

- Anmeldung ab 12 Uhr, Beginn um 13 Uhr auf der „Sievers-Koppel“
- Teilnehmer: Hennstedter Kinder sowie Kinder deren (Groß)Eltern Hennstedter Bürger oder Vereinsmitglied sind bis inkl. 12 Jahren
- Schritt (2 Altergruppen), Trab und Galopp -
- Startgeld: ein Geschenk im Wert von 10 €
- verbindliche Anmeldungen bis 25. August 2012 bei Carola Storm 04836/995725



Es sind noch Plätze frei!

Wir nehmen gerne Gäste mit!

Reise nach Suhl/Thüringen mit 7 Übernachtungen und Halbpension im Hotel Thüringen vom 18. bis 25. August 2013. Kosten 720 Euro.

Thüringen bietet viel. Nicht nur Bratwurst und Wald. Wir werden von Suhl aus in die nähere und weitere Umgebung fahren und uns in den Städten und Landschaften umsehen. Auf dem Programm stehen Erfurt, Eisenach, Jena, Weimar, Coburg u.a. Wir werden auf Luthers und auf Bachs Spuren sein. Auch Fritz Reuter lebte eine Zeitlang in Thüringen. Unter Hotel liegt in angenehmer Stadtlage. Es gibt genügend eigene, freie Zeit. Es freut sich auf Ihre Mitreise das Reisetem der Kirchengemeinde Hennstedt Inge Ochsenknecht und Pastor Hans Lorenzen. Anmeldungen unter Tel. 04836 8940 oder 1872.

Kinderfest im Schwimmbad

Hennstedt Das Kinderfest des Gewerbevereins Altes Amt Hennstedt im Schwimmbad ist und bleibt ein Renner. Die Organisatoren hatten gleich zu Beginn der Veranstaltung richtig Glück mit dem Wetter, so dass die großen und kleinen Besucher viel Spaß hatten. Die angebotenen Spiele und Aktivitäten fanden lebhaftes Interesse, und auch die Wassertemperaturen mit 26 Grad verlockten zu einem kühnen Sprung ins Nass.

„Neu in diesem Jahr ist das Glücksspiel mit Holzscheiben und die Ballwand, die sofort in Beschlag genommen worden sind“, freute sich die Vorsitzende Heike Eggers.

Ungeahnte Talente beim Melken entwickelte Johanna Rehbehn (10) aus Süderheistedt, während sich Merle und Joke Flindt aus Hennstedt diebisch freuten, beim Tauziehen gegen die Erwachsenen haushoch gewonnen zu haben. Begeistert zeigte sich Wolfgang Jaster, der kurzfristig für seine Enkelin ihren Flohmarktstand besetzte, von dem großen Zulauf: „Ich schätze, diesmal sind sogar noch mehr Besucher gekommen als im Vorjahr.“

Jörg Schütze



RingReiterVerein Hennstedt von 1949 e.V.



Einladung zum
internem



Ringreiten

für Hennstedter Erwachsene und Jugendliche

am 31. August 2013

Treffen auf der „Sievers-Koppel“ um 9.15 Uhr,
anschließend Umzug und ab ca. 11.00 Uhr Ringreiten

Startgeld: Vereinsmitglieder 5 €, Nichtmitglieder 10 €

abends ab 20.00 Uhr

öffentliches Ringreiterfest

im „Utspann“ in Hennstedt

mit Preisverleihung

(Eintritt frei!)

**Landfrauenverein Hennstedt und
Umgebung e. V.**



Stiftung Mensch

Einen sehr interessanten Einblick in die Arbeit der Werkstätten Stiftung Mensch in Meldorf erhielten die Damen des erweiterten Vorstandes.

Um Zahlen und Fakten ging es bei der Einführung in die Arbeit Stiftung Mensch im Eescher Weg in Meldorf. Bereichsgeschäftsführer Jan-Wilhelm Schütt erläuterte, anhand einer Power-Point-Präsentation, die Geschichte und Entwicklung der heutigen Stiftung in Dithmarschen. Neben dem Standort Meldorf gibt es weitere Einrichtungen in Heide, Epenwörden und Brunsbüttel. Gegründet wurde 1964 die „beschützenden Werkstatt“ durch die Lebenshilfe, Kreisvereinigung Süderdithmarschen. Dies war der Beginn der Erfolgsgeschichte der heutigen Stiftung Mensch. Wurden noch in den 60er Jahren behinderte Menschen von ihren Familien versteckt gehalten erwuchs durch die gegründete Einrichtung ein allmähliches Selbstverständnis, das jeder Mensch ob mit oder ohne Behinderung ein wertvolles Mitglied unserer Gesellschaft ist.

Nach der theoretischen Einführung führten uns der Geschäftsführer für Arbeit/Produktion Jan-Wilhelm Schütt und Abteilungsleiterin Ute Witte durch verschiedene Produktionsbereiche. Im Eescher Weg wurde die Schneiderei und die Elektromontage besichtigt, im Marschenpark die Tischlerei und die Strandkorbmanufaktur und bei Ewers-Druck die Papierverarbeitung und Buchbinderei. Alle Produkte können vor Ort oder in den Werkstattdäden in Meldorf, Papenstr. 2 oder in Heide, Süderstr. 18 erworben werden. Zum Abschluss besuchten die Teilnehmer das Café Neue Holländerei der Stiftung Mensch um sich vor Ort von den leckeren Kuchen und dem professionellen Service zu überzeugen. Christa Hinrichs bedankte sich bei Frau Witte und Herrn Schütt für die ausführlichen Informationen und dem netten Kaffeetrinken.

Dieser informative Nachmittag fand beim gesamten Vorstand viel Lob und soll in einer der nächsten Landfrauenprogramme aufgenommen werden.



*Jan-Wilhelm Schütt und Ute Witte im Strandkorb
fürs Wacken Open Air*

Danke

- alle Landfrauen die fürs Schulfach „Textiles Werken“ für die Hennstedter Schule Wolle, Stoffe, einen tollen Webrahmen und vieles mehr gespendet haben. Die Materialien wurden der Fachlehrerin Mareike Holmer übergeben. Weitere Spenden können bei den Ortsvertrauensfrauen oder dem Vorstand abgegeben werden.
- allen Helferinnen und Kuchenbäckerinnen für ihre Teilnahme am Kinderfest des Vereins Dorfleben in Hennstedt

Mittwoch, 31. Juli

Drei-Generationen-Tour

Die diesjährige Fahrt führt in den Familien-Freizeitpark Tolk-Schau. Während sich die kleinen und großen Gäste im Park vergnügen, sorgt das Landfrauenteam für Speisen und Getränke.

Der Preis für Busfahrt, Eintritt und Verpflegung beträgt 32,- € pro Person.

Abfahrt: 9:00 Uhr Marktplatz Hennstedt

Verbindliche Anmeldung ab sofort bei Brunhilde Groth, Tel.: 04836 1312

Mittwoch, 28. August

In 80 Gärten um die Welt

Am 26. April öffnet die Internationale Gartenschau Hamburg (IGS) ihre Pforten auf der Elbinsel Hamburg-Wilhelmsburg. Nach einer gemeinsamen Führung kann das Gelände der IGS auf eigener Faust erkundet werden. Zum gemeinsamen Kaffeetrinken geht es nach Ellerau ins Hofcafé Saggau. Die Fahrt kostet inkl. Eintritt und Kaffeetrinken 49,- €. Veranstalter und Durchführung: Peters-Reisen Wasbek

Abfahrt: 8:30 Uhr Marktplatz Hennstedt

Verbindliche Anmeldung ab sofort bei Brunhilde Groth, Tel.: 04836 1312

Das aktuelle Landfrauenprogramm, sowie zahlreiche Berichte und Bilder unserer vielen Aktivitäten findet Ihr unter www.landfrauen-hennstedt.de

Susanne Rettenberger

Ferienprogramm 2013 der Gemeinde Hennstedt

(Zusätzlich Termine für Jugendliche)

(Ferien 2013 vom 24.06. - 03.08.2013) Teilnehmer: Kinder, Jugendliche und Gäste der Gemeinde Hennstedt

Auch unter: www.hennstedt-dithmarschen.de

Dienstag, 02.07.bis

Donnerstag, 04.07.13

Abfahrt 10:00 Uhr

Fahrt zur Heuherberge Hedwigsruh

Gemeinde Hennstedt

Alter: 5 - 10 Jahre, jüngere in Begleitung

Unkostenbeitrag: **25,- €**;

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 16 Kinder

Anmeldungen und Fragen bei Frau

Anne Riecke, 04836 995388,

0160 97771200

Samstag, 13.07.13

10:00 Uhr

Kanufahrt auf der Broklandsau



Altliga SSV Hennstedt
Alter: 10 - 15 Jahre
Ansprechpartner: Ernst Borchard
Anmeldung: Schwimmbad 04836 1221

Teilnehmerzahl: Auf 20 Teilnehmer begrenzt
Voraussetzung: Jugendschwimm-schein Bronze
Treffpunkt: 10:00 Uhr Schwimmbad Hennstedt

**Donnerstag, 18.07.13
10:00 - ca. 20:00 Uhr**

Fahrt nach Bad Segeberg zu den Karl-May-Festspielen

Gemeinde Hennstedt
Abfahrt: 10:00 Uhr
Treffpunkt: Marktplatz Hennstedt
Alter: ab 8 Jahre

Unkostenbeitrag: Kinder **12,00 €**
Erwachsene **15,00 €**

Eintritt: Segeberg und Trappenkamp
Lunchpaket ist mitzubringen

Anmeldung bei: Herrn Ernst Borchard, 04836 8145

Anmeldeschluss bis: 20.07.13

Zelten an der Eider -

Spaß an der Eider

Angelverein Hennstedt

**Montag, 22.07.
ab 09:00 Uhr bis
Freitag, 26.07.13
ca. 13:00 Uhr**



Ort: Westermoor Angelhütte
Alter: bis 16 Jahre
Unkosten: pro Woche **45,00 €**
Übernachtung möglich

Ansprechpartner und Anmeldung bei:

Maik Schmidt 04882 5507

Dirk Henschen 0175 2818663 und 04836 9964287

Anmeldeschluss: 11.07.13

Besuch der Sturmflutwelt „Blanker Hans“

Treffpunkt Marktplatz um 09:00 Uhr“ und mit Fahrgemeinschaften geht es nach Heide zum Bahnhof.

Ab dort mit dem Zug nach Büsum (10:02), danach Aufenthalt in Büsum, evtl. Wattlaufen

Zurück ab Büsum (18:31)

Unkostenbeitrag Kinder: 10,- €

Erwachsene: 15,- €

Anmeldung bei: Herrn Gerald Grimmer, 048368437

Anmeldeschluss bis: 17.07.13

Fahrt ins Kino nach Heide

Jugendzentrum Hennstedt

Für Kinder ab 8 Jahre

Anmeldung bei Sandra Dethlefs unter 04836 995428

Genauere Infos (Film, Uhrzeit, etc.) werden noch bekannt gegeben.

Donnerstag, 25.07.13

**Freitag, 26.07.-
Samstag, 27.07.13**

Freitag, 02.08.13

15:00 Uhr

Gildefest

Grillen an der Eider

Jugendzentrum
Für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahre
Treffen um 15:00 Uhr am Jugendzentrum in Hennstedt. Mitzubringen sind Grillsachen (Fleisch, Wurst, etc.). Bei schlechtem Wetter wird die Aktion kurzfristig verschoben!!

Anmeldung bis zum 01.08.13 im Jugendzentrum Sandra Dethlefs unter 04836 995428

Grillfest

Freiwillige Feuerwehr Hennstedt

Ort: Marktplatz

Kinderringreiten

Ringreiterverein

Ort: Sievers-Koppel

Nur für Kinder aus Hennstedt

Anmeldung und Ansprechpartner:

Samstag, 03.08.13

Sonntag, 01.09.13

13:00 Uhr

Werner Köhn

04836 733

Mitgliederbetreuung u. -werbung des:

Sozialverband Deutschland

Ortsverband Hennstedt

Einladung

Der Sozialverband Deutschland Ortsverband Hennstedt lädt alle Mitglieder und Gäste zu einem

Spiele-Abend

am Samstag, dem 13.07.2013, um 19:00 Uhr,

in die Gaststätte „Jägerstuben“

nach Barkenholm herzlich ein.

Verspielt werden **Preise, rund ums Grillen.**

Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung und freuen uns darauf, ein paar schöne Stunden bei Spiel, Spaß und guter Laune miteinander zu verbringen.

Anmelden bitte bis 09.07.13 bei Herrn Gerd Brandes, Tel.: 1645 oder unter info@sovd-hennstedt.de.

Nicht angemeldete können aus organisatorischen Gründen leider nicht teilnehmen!

Der Vorstand

www.sovd-hennstedt.de



Gemeinde Hövede

Gemeinde Hövede
Der Bürgermeister

Gemeinde Tellingstedt
Der Bürgermeister

Gemeinde Westerborstel
Der Bürgermeister



Seniorenflug

Die Gemeinden Hövede, Tellingstedt und Westerborstel führen ihren diesjährigen Seniorenflug

am 18. Juli 2013

durch.

Abfahrt ist um 13:00 Uhr vom ZOB in Tellingstedt.



Das Schulauer Fährhaus in Wedel an der Elbe wartet auf die Reisenden mit Kaffee und Kuchen. Während des Aufenthalts hoffen wir auf viele große und kleine Schiffe, die durch die Schiffsbegrüßung „Willkomm Höft“ begrüßt werden. Das Abendessen ist in diesem Jahr im Fährhaus in Lexfähre vorgesehen. Anmeldungen sind ab sofort im Bürgerbüro in Tellingstedt oder bei den Bürgermeistern der Gemeinden möglich.

Ihre Bürgermeister

Harbeck
Gemeinde Hövede

Meyer
Gemeinde Tellingstedt

Grimm
Gemeinde Westerborstel

Gemeinde Kleve



www.kleve-dithmarschen.de

Gemeinde Kleve
- Der Bürgermeister -

Seniorenflug

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Kleve - Nordfeld - Hehm - Westermoor!
Wir werden unsere Fahrt in diesem Jahr durchführen am **Mittwoch, den 10. Juli 2013**
Abfahrtszeit: um 10:30 Uhr Kleve „Alte Schule“



Es geht auf die Insel Föhr. Busfahrt durch die Reußenköge nach Dagebüll - Fährüberfahrt nach Wyk. Kaffee trinken und Zeit zur freien Verfügung. Gemeinsames Abendessen irgendwo auf der Rückfahrt nach Kleve. Ich wünsche uns allen bei guter Witterung und Sonnenschein eine angenehme Reise. Mitfahren können alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kleve bis zum Geburtsjahrgang 1951. Bitte anmelden unter Tel.: 04836 607

Mit freundlichen Grüßen

Werner Oetjens
Bürgermeister

Reitabzeichen auf dem Reiterhof Kleve

Auch in diesem Jahr findet auf dem Reiterhof Kleve/Dithmarschen ein Lehrgang zur Erlangung von Reitabzeichen aller Klassen statt. Gleichzeitig werden auch Basispass, Longierabzeichen sowie Motivationsabzeichen angeboten. Schulpferde stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Der Lehrgang beginnt am 19.07.13, Prüfungstermin ist voraussichtlich der 04.08.13. Interessierte können sich bis zum 14.07.13 anmelden. Kontakt: Katrin und Jürgen Reimer, Tel. 04836 861 611

Gemeinde Krempel

Preis- und Pokalboßeln in Krempel

Erwachsene

Das Jugendboßeln war beendet. Es folgte das Preisboßeln für die Junioren, Damen und Herren. Ergebnisse und Preisverteilung gibt es auf der 30. Scheunenfeier bei Werner Köster am 24. August 2013. Ganz besonders freute sich der BV Krempel, dass erstmals nach 10 Jahren wieder Damenmannschaften am Start sind und dass einige ehemalige Boßler zum Boßelsport zurück gefunden haben.

Pokalboßeln der Damen:

A-Pokal	
1. BV Krempel	425,5 m 0 FW
2. BV Lehe	354,5 m 0 FW
3. BV Rehm-Flehde-Bargen	322,5 m 3 FW

Pokalboßeln der Männer:

A-Pokal	
1. BV Krempel	1006 m 1 FW
2. BV Rehm-Flehde-Bargen	765 m 4 FW
3. BV Lehe	552 m 6 FW

B-Pokal

1. BV Krempel	655,5 m 1 FW
2. BV Rehm-Flehde-Bargen	516 m 4 FW

Wir danken allen Spender und Helfern für ihr großartiges Engagement. Besonders freute sich der 1. Vorsitzende Klaus Peters über die vielen Gäste, u. a. einige Ehrenmitglieder und Gemeindevertreter. Bis in die Abendstunden wurde noch gemütlich zusammen gesessen.

Lüch op

Susanne Peters
1. Schriftführerin

Sieger Damen-A-Pokal

Susanne Peters, Andrea Claußen. Tanja Hinrichs, Nadine Ohlsen, Mandela Jürgensen

Sieger Herren-B-Pokal

Reimer Köster, Niklas Claußen, Michael Lembke, Jörg Peters

Sieger Herren-A-Pokal

Klaus Peters, Laurynas Valys, Axel Lembke, Steffen Makowski, Jeldrik Goll, Andreas Lembke

Bericht Susanne Peters

Preis- und Pokalboßeln in Krempel

Jugend

Bei gutem Wetter fand das diesjährige Preis- und Pokalboßeln in Krempel statt. Schon früh am Morgen waren viele Kinder zum Preisboßeln gekommen. Zudem kamen immer mehr Zuschauer. Es wurden tolle Ergebnisse erzielt:

Mädchen und Jungen 1-6 Jahre 1. Jannes Blohm 33,5 m 8,5 Pkt 2. Emily Szreder 11 m 0 Pkt	Mädchen 7-9 Jahre 1. Mareike Speck 39 m 9 Pkt 2. Randy Brüggemann 39 m 4 Pkt 3. Sandrine Brüggemann 27 m 0 Pkt
Jungen 7-9 Jahre 1. John-Jay Jürgensen 59 m 14 Pkt	Mädchen 10-12 Jahre 1. Celina-Mailine Lembke 53,5 m 8,5 Pkt 2. Melina Speck 36 m 0 Pkt
Jungen 10-12 Jahre 1. Alexander Hinrichs 81,5 m 21,5 Pkt 2. Niklas Brüggemann 87 m 17 Pkt 3. Lennart-Steven Lembke 56 m 0 Pkt 4. Julian Doll 48 m 0 Pkt	Mädchen 13-15 Jahre 1. Lisa Marie Peters 99 m 29 Pkt 2. Joelle Hays 53,5 m 0 Pkt
Meisterin nach Metern Lisa Marie Peters 99 m Meisterin nach Punkten Lisa Marie Peters 29 Pkt	Jungen 13-15 Jahre 1. Timo Claußen 139,5 m 34,5 Pkt Meister nach Meter Timo Claußen 139,5 m Meister nach Punkten Timo Claußen 34,5 Pkt

Dann folgte das Pokalboßeln der Jugendlichen aus Krempel mit den Gästen aus Lehe und Rehm-Flehde-Bargen. Zusammen kamen ca. 40 Jugendliche an den Start. Es wurde ein toller Boßeltag, obwohl andere Vereine an diesem Tag auch eine Veranstaltung hatten.



Timo Claußen, Klaus Peters, Lisa Marie Peters

Foto: Susanne Peters

Pokalboßeln der Jugend:

A-Pokal

1. BV Lehe 94,5 Pkt
2. BV Rehm-Flehde-Bargen 65 Pkt
3. BV Krempel 54,5 Pkt

B-Pokal

1. BV Rehm-Flehde-Bargen 43,5 Pkt
2. BV Lehe 40 Pkt
3. BV Krempel 38 Pkt

Lüch op

Susanne Peters

1. Schriftführerin

Info für Hundehalterinnen und Hundehalter



Hunde in der Gemeinde haben es nicht immer leicht. Ihr Zusammenleben mit den Menschen wirft häufig manche Probleme auf - natürlich besonders in dicht bebauten Gebieten. Nicht selten kommt es dort zu Konfrontationen zwischen Hundehaltern und anderen Mitbürgern. Der Grund hierfür liegt auf der Hand: Was dem einen ein natürliches Bedürfnis seines treuen Vierbeiners ist, gerät dem anderen häufig zum Ärgernis.

Derartige Spannungen müssen gar nicht sein. Auch eine Gemeinde bietet genügend Raum für Hunde. Man muss nur einige „Spielregeln“ beachten, damit das Zusammenleben zwischen Mensch und Hund gut funktioniert.

- Zur allgemeinen Aufsichtspflicht eines Hundehalters gehört es, Hunde immer so zu halten und zu führen, dass von ihnen keine Gefahren für andere Personen und die öffentliche Sicherheit ausgehen. Hunde dürfen nur solchen Personen überlassen werden, die dafür eine Gewähr bieten. **Hunde sollten generell an der Leine geführt werden.** Bei großen Menschenansammlungen (öffentl. Versammlungen, Volksfesten, Sportveranstaltungen u.ä.) ist dies auch vorgeschrieben.
- Gestatten Sie es Ihrem Hund nicht, andere Menschen (z. B. Jogger oder Radfahrer) als Beute zu betrachten und zu jagen oder zu stellen.
- **Seien Sie besonders rücksichtsvoll bei der Begegnung mit Kindern, behinderten und alten Menschen.** Diese sind besonders schutzlos und leicht zu ängstigen. Nehmen Sie Ihren Hund daher dann an die kurze Leine, halten Sie Abstand und machen Sie deutlich, dass Sie den Hund unter Kontrolle haben und bereit sind, Rücksicht zu nehmen - dies umso mehr, je größer und ehrfurchtgebietender Ihr Hund ist. Niemand außer Ihnen weiß, dass Ihr Hund „eigentlich“ ganz friedlich ist. Bringen Sie niemanden in die Lage, sich bedroht zu fühlen. Für gefährliche Hunde gelten übrigens besondere Bestimmungen.
- **Sorgen Sie dafür, dass Ihr Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet, sondern nur dort, wo es niemanden stört und unschädlich ist.** Sollte es doch einmal an unpassender Stelle geschehen, sind die Hinterlassenschaften zu beseitigen. Letztlich wäre dies sonst ein Verstoß gegen abfallrechtliche Bestimmungen.
- Halten Sie Ihren Hund so, dass niemand z.B. durch lang anhaltendes Gebell mehr als nach den Umständen unvermeidlich gestört wird.

Sie sehen, es ist eigentlich ganz einfach, problemlos miteinander auszukommen, wenn bestimmte Regeln beachtet werden und dadurch unsere Bemühungen für ein friedliches Zusammenleben unterstützt werden.

P.S.: Im Übrigen mag auch niemand gerne „veräppelt“ werden. Daher sind auch Pferdehalter aufgerufen, dafür zu sorgen, dass sich keiner so fühlt, d.h. auch Reiter haben die Hinterlassenschaften ihrer Pferde zu beseitigen. Man wird es ihnen danken.

Fachdienst Ordnung

Kinderringreiten mit Preisen

Krempel (rsf)

Am Samstag, den 03.08. um 14 Uhr findet das traditionelle Kinderringreiten des Schützenvereins am Schützenheim in Krempel statt. Die Anmeldungen werden am Donnerstag, den 01.08. beim Aufbauen der Ringbäume und des Festplatzes entgegen genommen. Jedes Kind soll nach einem Tag auf dem Ponyrücken mit einem Geschenk belohnt werden, dazu besorgt bitte jedes teilnehmende Kind ein Geschenk im Wert von 8 Euro und bringt dieses zum Ringreiten mit. Bei Fragen steht der 2. Spartenleiter Ralf Sötje unter Telefon 04882 603306 zur Verfügung.



Tolle Projektwoche an der Eiderlandschule Lehe

Alle zwei Jahre freuen sich die Kinder des Leher Schulstandortes auf die Projektwoche. In diesem Jahr hatten wieder viele engagierte Eltern in Zusammenarbeit mit dem Kollegium ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto: „Die vier Elemente - Feuer, Erde, Wasser und Luft“ ausgearbeitet. So konnten insgesamt 15 Projekte in der 3-tägigen Projektwoche angeboten werden. Die Leher Schulkinder durften täglich frei nach ihren Wünschen und Neigungen 2 Projekte auswählen. Folgende Projekte standen zur Wahl: Insektenhotel und Nisthilfen bauen, Sandbilder und Geheimnisvolle Astwesen erstellen, ein gesundes Frühstück herrichten, Ketten aus Speckstein und Mosaiktechnik auf Steinen, Außerirdische Pustemonster mit Wasserfarben kreieren, Kerzen herstellen und marmorieren, Bildcollagen erstellen, Fotoquiz, Holzboote bauen, Gemüse- und Kräuterbeete im Biotop anlegen, Windspiele herstellen, Papierflieger, Windräder und Fliegende Fische basteln.

Die Feuerwehr Lehe beteiligte sich ebenfalls mit einem Projekt rund um die Feuerwehr, das mit einer realen Löschübung und der Überreichung einer tollen Urkunde an die Kinder seinen krönenden Abschluss fand.

Außerdem wurde an allen drei Tagen ein Afrika-Projekt angeboten, das freundlicherweise von Frau Pastorin Marlies Rattay unterstützt wurde. Hier wurden Trommeln und Regenmacher gebastelt, afrikanische Speisen gekocht sowie afrikanische Spiele gespielt.

Mit Feuereifer, viel eigener Kreativität und jeder Menge Spaß vergingen die drei tollen Tage wie im Fluge. Beim Werken und Basteln wurde problemlos in den aus allen vier Jahrgangsstufen bestehenden Gruppen zusammengearbeitet. Alle Helfer erfreuten sich abschließend an den leuchtenden Kinderaugen, als diese dann stolz am letzten Projekttag ihre eigenen Arbeiten den eingeladenen Eltern präsentieren konnten.

Hauke Barz

Förderverein des Schulstandortes Lehe e. V.

Lernen am anderen Ort

Die Klassen 1 - 4 der Eiderlandschule in Lehe durften einen besonderen Lernort in Schleswig-Holstein aufsuchen: den Wildpark Eekholt.

Direkte Tierbegegnungen und andere Sinneserfahrungen sowie kreative und erlebnisorientierte Aktivitäten zeichnen die pädagogischen Betreuungen im Wildpark Eekholt aus. Hier sind die Lebensräume Wald, Fließgewässer, Wiese und Moor ideale Orte, um die heimischen Wildtiere und die jahreszeitlichen Besonderheiten kennen und lieben zu lernen.

Bei der Flugschau ging oft ein Raunen durch das Publikum, wenn Eule, Seeadler oder Mäusebussard knapp über den Köpfen von Kindern und Erwachsenen hinwegflogen.

Die Schüler der Klasse 3 und 4 konnten den Tierpark mit Hilfe einer Rallye in Kleingruppen eigenständig erkunden.

Klasse 1/2 wurde fachmännisch und liebevoll von Frau Ute Kröger pädagogisch betreut. Sie zeigte den Schülerinnen wie man Dammwild füttert und erklärt den Unterschied zwischen Hörnern bei Kühen und des Geweihs beim Dammwild, welches aus Knochen besteht.

Außerdem wurden zwei Waschbären bestaunt.

In der Wildparkschule nahm Frau Kröger den Kindern die Scheu vor Schlangen. Sie erläuterte den Umgang mit bei uns heimischen Schlangen, wie der Ringelnatter oder der Kreuzotter, die auch in Schlichting im Moor oder St. Annen und Lehe vorkommen.

Wichtig ist für alle Kinder, dass sie sensibel gemacht werden für die Schönheit der Natur.

Respektvoller Umgang mit der Natur, den Tieren im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung muss immer wieder gestärkt werden.

Und das hat unsere Schule durch das Lernen am anderen Ort erfahren dürfen.

Mütter, Kinder und Lehrerin genossen Naturerlebnisse an einem sommerlichen Maitag. Ein schöner neuer Naturspielplatz, Hüpfburg, Streichelzoo, dazu ein Mittagsbuffet und der Nachmittagskuchen, liebevoll von den Müttern zubereitet, ließen keinen Wunsch offen. Und so genossen alle am Spätnachmittag im Bus den Ausklang des erlebnisreichen Umweltbildungstages in Eekholt.



Kuselwind-Kinder werden zu Gartenkindern

Im März haben wir uns bei dem Projekt „Kindergartenkinder werden zu Gartenkindern“ beworben. Unter diesem Namen stattet die Stiftung Besser essen. Besser leben. gemeinsam mit dem Deutschen Landfrauenverband Kindergärten mit Zimmertreibhäusern und Pflanzen aus. Mittlerweile ist diese Aktion bei uns angelaufen. Frau Carstens, Ernährungsfachfrau von den Landfrauen aus Lunden, traf sich mit uns Mitarbeitern und erzählte von ihren Tätigkeiten und diesem Projekt. Im Gepäck hatte sie für uns ein Treibhaus, Pflanzerde, verschiedenes Saatgut sowie Schaufel, Harke und Giessaufsätze speziell für Kinderhände. Außerdem gab es einen Ordner mit wertvollen Tipps und Anregungen für das Gärtnern mit Kindern. Schon konnte es mit der Aussaat der jeweiligen Pflanzen losgehen. Morgens kamen die Kinder ganz gespannt in den Kindergarten und mussten nachschauen, welche Pflanzen bereits keimen und wachsen. Frau Carstens hat uns einen Vormittag im Kindergarten besucht und zusammen mit den Kindern die Setzlinge draußen in den Garten gepflanzt. Die Kinder konnten Fragen stellen und waren ganz stolz, dass sie ihre Keimlinge alleine einpflanzen durften. Jetzt schauen wir jeden Tag, wie groß die Pflanzen geworden sind und wie sie sich verändern. In der Erntezeit wird Frau Carstens uns noch einmal besuchen und zusammen mit den Kindern eine frische Gemüsesuppe kochen. Darauf freuen wir uns jetzt schon! Ein tolles Projekt, bei dem die Kinder spielerisch lernen, dass es Gemüse nicht nur im Supermarkt gibt.

Vielen Dank sagt der Kinnergoorn Kuselwind.



Veranstaltungen/Versammlungen Monat Juli 2013

05.07.	19:00 Uhr	Großes Dorffest der Adler- und Ringreitergilde - Dörpsplatz
06.07.	09:00 Uhr	Dorffest-Adlerschießen-Ringreiten; Spiele für Jedermann - Dörpsplatz
	20:00 Uhr	Großer Festball - Lindenhof
04.07. - 07.07. - 08.07. - 02.08.		„Linden grüßt Linden“: Arbeitskonferenz in Linden/St. Georgen (Österreich)
20.07. - 29.07.		Sommerpause Kindergarten Linden
		Fahrt Lindener Jugendlicher zum 32. intern. Jugendtreff der Aktion „Linden grüßt Linden“ nach Lalin/Spanien
27.07.	09:00 Uhr	Pokalringreiten - Broklandsautal mit 8 Ringreitergilden in Wittenwurt/Bargen -
	20:00 Uhr	Festball

Die Fahrbücherei kommt nach Linden!

Termin: Freitag, den 5. Juli 2013

Haltestelle: Eggers - Topkauf
Uhrzeit: 9:45 - 10:25 Uhr

Haltestelle: Eggers - Topkauf
Uhrzeit: 16 - 17 Uhr

Wir bitten um rege Benutzung, erhoffen uns hohe Ausleihquoten in Linden und wünschen den Lesern viel Freude beim Lesen der Bücher.

Bürgermeister

Dorffest in Linden am 05. u. 06. Juli 2013



Donnerstag, 04. Juli 2013

ab 19:00 Uhr:

Gemeinsames Aufbauen auf dem Dörpsplatz

Freitag, 05. Juli 2013

19:00 Uhr: Eröffnung und Beginn des Adlerschießens
Beginn des Adlerstechens
Beginn der beliebten Spiele auf dem Dörpsplatz
Tauziehen: Adlerschützen gegen Ringreiter

Samstag, 06. Juli 2013

10:00 Uhr: Fortsetzung der Adlergildewettkämpfe, sowie Beginn des Ringreitens
ca. 11:45 Uhr: Antreten und Umzug der Gilden zur Ehrung der noch amtierenden Majestäten
Anschließend Fortsetzung der Wettkämpfe **und Eröffnung der Cafeteria**
Ca. 15:00 Uhr: Verkündung der neuen Majestäten und Preisverteilung der Dörpsplatzspiele
19:00 Uhr: Antreten der Gilden am **Lindenhof**
Abholen der neuen Majestäten mit abschließendem Einzug in den **Lindenhof** unter musikalischer Begleitung durch den Feuerwehrmusikzug Linden.
20:00 Uhr: Festball im **Lindenhof**

Montag, 08. Juli 2013

ab 19:00 Uhr: Abbauen auf dem Dörpsplatz

Auf viele Teilnehmer und Besucher freuen sich die Vorstände der Adlergilde und Ringreitergilde Linden.



170 Jahre Chor-Gesang in Linden

Lundener Liedertafel feiert Jubiläum und Bundessängerfest

Von Horst Gleitsmann

Linden, 8. Juni: Mit 170 Jahren gehört die Lundener Liedertafel nicht nur zu den ältesten Gesangvereinen in Schleswig-Holstein, sondern auch Deutschland weit. Darüber war selbst Heide Simonis ein wenig neidisch, denn der Schleswig-Holsteinische Sängerbund ist erst 150 Jahre „jung“. In ihrer Festrede betonte die ehemalige Ministerpräsidentin und heutige Sängerbundpräsidentin, dass erst die Liedertafeln in den Städten und Dörfern sich gründeten und dann nach und nach zum Sängerbund Schleswig-Holstein vereinten. Auch heute noch, nach 170 Jahren, stellen die jung gebliebenen Liedertafeln eine Stärkung und kulturelle Bereicherung des Gemeinwesens dar. Dazu gehören dann auch die besondere Momente der Ehrungen: So war dennoch Sänger Ernst Sonnberg überrascht, als Heide Simonis ihm für 40 Jahre Mitgliedschaft mit einer Urkunde ehrte. Für die Lundener Gemeinde bedankte sich die Bürgermeisterin Renate Walter für das unermüdliche Wirken des Vorsitzenden Rainer Zeikau und überreichte einen gefüllten Briefumschlag. Natürlich durfte an diesem besonderen Tag das Singen nicht fehlen. Mit einem frischen Willkommenslied und dem deutschen Sängergruß wurden die Gäste musikalisch eingestimmt. Es ging weiter mit dem Operettenlied „Im Feuersturm der Reben“, begleitet am Klavier durch die Konzertpianistin Olga Wallmann. Humorvoll, wie die Sänger sind, nahmen sie sich selbst mit dem Lied „Wir sind die alten Säcke“ auf dem Arm. Mit dem plattdeutschen Heimatlied „Dithmarscher Wind“ präsentierte der Chor gekonnt seinen neuesten Song.

Wie vielfältig und ausdrucksstark Chormusik ist, bewiesen auch die Sängerinnen des Lundener Frauenchores von 1929 mit ihren afrikanischen Liedbeiträgen. Die Vorsitzende Waltraud Sonnberg überreichte als Geburtstagsgeschenk mehrere Weinflaschen mit der Bemerkung: „Beim gemeinsamen Grillfest“ würden die Sängerinnen gerne beim Genießen des Rebensaftes helfen.

Als auswärtige Chöre bereicherten der sechsstimmige A-cappella Frauenchor Jazzica aus Kiel mit dem Dirigenten Till Kindschus und die Husum Gospel Singers unter der Leitung von Igor Vlassov das Publikum. Jassicas Song „Die Gedanken sind frei“ fuhr mit seiner feinen und auch kraftvollen Klangdichte direkt und prickelnd unter die Haut. Die Husum Gospel Singers nahmen mit ihren mitreißenden Gospels das Publikum mit Freude auf die Reise zu den Freiheitsbewegungen des Gospelgesanges in Nordamerika.



Schmissiger Chorgesang: Im Feuersturm der Reben - Die Lundener Liedertafel

Am darauffolgenden Tag feierten dann die Chorgemeinschaften und Liedertafeln der Norderdithmarscher Geest und dem Chor der Chorleiter das 105. Bundessängerfest.

Kreispräsident Karsten Peters erinnerte in seinen Gruß- und Glückwunschworten daran, dass vor sechs Generationen, als die Liedertafel sich gründeten, noch unter dänischer Regentschaft gesungen wurde. In dieser Zeit erblickten die zukünftige Landeshymne (Schleswig-Holsteinlied) und Landesflagge (Blau-Weiß-Rot) das Licht der Welt. Auch stellte er die Frage: „Wie sind junge Menschen fürs Singen zu gewinnen?“ Mit dem Wunsch, „weiterhin viel Kraft und Freude fürs Singen zu bewahren“, schloss er seine Glückwunschrede. Nun folgten in der nahezu voll besetzten Lundener Sporthalle vielfältige Chorgesänge von Klassik bis zum modernen Pop-Gesang. Dabei steht nicht der Wettbewerb (Casting) im Vordergrund, sondern Singen will Freude verbreiten, harmonische Bereicherung bieten sowie gesellige Kameradschaft in langer, guter Tradition bewahren. Wie kann das besser geschehen, als mit einem reichhaltigen, musikalischen Regenbogen durch den ganzen Nachmittag zu führen? Dabei ist im Vordergrund die gemeinsame Leidenschaft am Gesang, die den Stimmen musikalischen Ausdruck verleiht und die Zuhörerschaft begeistert. Der Applaus ist dann der Dank dafür und gibt weiteren Ansporn und Energie um neue Lieder einzuüben.

Auch Ehrungen dürfen bei so einem Jahresfest nicht fehlen, zumal dabei erkennbar wird, dass eine längere, gesunde Lebenserwartung eine angenehme Begleiterscheinung des Singens ist. Also, worauf warten Sie noch. Ein Chor befindet sich bestimmt auch in Ihrer Nähe. Beim wöchentlichen Proben wird das gemeinsame Wir- und Harmoniebewusstsein gestärkt und spürbar die Ausschüttung von Glückshormonen gefördert.



Chorleiter Lundener Liedertafel
Rainer Zeikau

Insgesamt wurden 14 Sänger/innen für langjähriges Singen geehrt.

Ehrungen 25 Jahre

Frauenchor Hennstedt

- Martha Hansen
- Waltraud Markowski
- Anne Harders
- Otto Harders
- Marichen Kwoka

Gemischter Chor Wrohm

Hans Hermann Hansen

Frauenchor Lunden
Männergesangverein
Delve-Schwienhusen

Ehrungen 40 Jahre

Hennstedter Liedertafel

- Peter Brügge
- Arno Schallhorn
- Karl Heinz Paap
- Helga Wellnitz
- Ernst-August Hachmann
- Ernst Sonnberg

Gesangverein Neuenkirchen
Singkreis-Liedertafel Weddingstedt
Lundener Liedertafel

Ehrungen 50 Jahre

Lundener Liedertafel

Eckhard Kloth

Ehrungen 60 Jahre

Frauenchor Lunden

Agnes Claußen

Wenn Sie nun Lust am Gesang verspüren, finden Sie hier nähere Hinweise: www.sbnbdg1908.npage.de Bis bald.

Neugier und Lernfreude wecken

Großer Zulauf bei der Vorschulgruppe der Eiderlanschule in Lunden

Lunden (rsl)
Als hätten sie auf diese Angebot gewartet, so groß war der Ansturm. Kindergartenkinder werden auf die Grundschulzeit vorbereitet. Grundschullehrerin und Mutter in Elternzeit, Inken Convertini kam auf die tolle Idee, eine Vorschulgruppe zu leiten. Sie wandte sich mit ihrer ehrenamtlichen Zeit an die Eiderlanschule, die dieses Vorhaben sofort begrüßten. Grundschul-Ko-

ordinatorin, Berit Maue-Weheliye setzte einen Elternbrief für alle zukünftigen Einschüler der Eiderlanschule auf. Schnell kam eine Klasse voll, mit 26 Kindern zusammen. Nach den Sommerferien ist es soweit und viele kleine fünf und sechsjährige Kinder kommen in die 1. Klasse der Grundschule. Durch die Vorschuleinheit wissen sie schon welche neuen Eindrücke auf sie zu kommen werden. Spielerisch und geordnet hat Inken Convertini ihnen Farben, Formen, Mengen und Buchstaben vermittelt. Voller Stolz saßen die zukünftigen Schüler in Reih und Glied, immer die gefüllte Federtasche mit den Buntstiften von gelb bis rot und die Übungsblätter im Auge. „Wie viele Hasen könnt ihr auf dem Blatt sehen?“ Die Finger schnellen nach oben, Inken Convertini nimmt Frieda (Name geändert) dran, sie darf sogar nach vorne und die fünf Hase einkreisen. Die Vorschullehrerin berichtet: „In der ersten Stunde saßen die Vorschulkinder ganz zurückhalten auf ihren Stühlen. Nach weiteren Stunden blühten sie richtig auf und testen sogar schon mal die Grenzen“. Ihr liegt am Herzen die Aufmerksamkeit und die Koordination der kleine ABC-Schützen zu fördern. Ebenfalls lernen sie sich zu konzentrieren und die sprachliche Kommunikation. Nicht zu vergessen die Medien von altbewährt bis modern werden erkundet. Die Lehrerin in Elternzeit hofft im nächsten Jahr von den Oster- bis Sommerferien wieder eine Vorschulgruppe anbieten zu können. Dann wir ihr ältester Sohn, Tarek, auch die Schulbank drücken, denn Tarek wird im nächsten Jahr eingeschult.



Rabea Sötje-Looft

Teilspernung der Süderstraße zum Handballturnier Delve vom 19. - 21.07.13

Um die Sicherheit unserer Gäste zu erhöhen, wird in diesem Jahr

von Freitag 15 Uhr bis Sonntag 18 Uhr

die „Süderstraße“ zwischen „Schulstraße“ und „Kleenbahndamm“ für den Durchgangsverkehr gesperrt (Anlieger frei). Die Umleitung erfolgt über „Schulstraße“ und „Schwienhusener Straße“.

Das Organisationsteam des Handballturniers bedankt sich bei allen Dorfbewohnern vorab für das Verständnis und die Unterstützung.

Matthias Retzlaff
TSV Delve

Heimvolkshochschüler treffen sich nach 60 Jahren

Lunden (rsl). Organisatorin Antje Karstens nennt es das „Diamantene Jubiläum“. Vor 60 Jahren waren es zwei Lehrgänge die die Dithmarscher Landesschule in Lunden besuchten. 15 der ehemaligen Schülerinnen im Alter von 76 - 82 Jahren nahmen den Weg nach Lunden um dieses diamantene Ereignis zu feiern. Dabei hatte die weiteste Anfahrt Dora Jonpdottir, sie kam von Island, Reykjavik. Ebenfalls die weite Anreise aus

dem Nachbarland Dänemark nahmen Christel Eichler (Lövenholdt) aus Kopenhagen und Hilde Feddersen (Christiansen) aus Tinglev auf sich. Für den gemütlichen und genüsslichen Teil trafen sich die Schülerinnen samt Ehepartner im Lindenhof Lunden. Danach ging es in die ehemalige Landesschule, das heutige Jungendaufbauwerk, die sie besichtigen konnten. Hier wurden viele Erinnerungen aus der gemeinsamen Schulzeit wach. Folgende Schülerinnen kamen nach 60 Jahren Schulzeit zusammen: Antje Karstens, Telse Staack (Sievers), Ellen Preiß (Haese), Lieselotte Wiese (Paulsen), Inge Dohrn (Eggers), Wiebke Harbeck (Detlef), Annelene Thomsen (Dreeßen), Heike-Wiebke Glüsing (Kroll), Lisa Widderich (Heuer), Dora Jonpottir, Christel Eichler (Lövenholdt), Hilde Feddersen (Christiansen), Christa Liedtke (Hasselmeyer). Auf dem Foto fehlen: Edith Streblov (Schlicht) und Annegret Danker (Blaas).

Rabea Sötje-Looff



Ehemaligen-Treffen nach 60 Jahren beim JAW.

Feinstes von Grill und Salatbuffet

Am 5. Juni veranstalteten die Lunderer Landfrauen ihren jährlichen Grillabend auf dem Gelände der Tennissparte des Lunderer Sportvereines. Da der Wettergott dieses Mal ein Einsehen hatte, konnten die Teilnehmerinnen einen sonnigen und windstillen Abend im Freien genießen. Wie immer gab es lecker gewürztes Fleisch und Wurst. Salate, Brote, Dips, Pellkartoffeln, Kräuterbutter, Begrüßungscocktail und Sangria hatten die Landfrauen selbst zubereitet.



Gut gelaunte Landfrauen genießen den sommerlichen Abend.

Nach dem Essen berichtete Landfrau Helga Carstens wieder über neue Erkenntnisse vom Forum Nachhaltiges (Ab)Waschen. Sie hatte eine kleine Verlosung vorbereitet, bei der die Gewinner verschiedene Wasch- und Abwaschmittel erhielten



Helga Carstens berät Karin Gaeversen bei der Gewinnauswahl.

So saß man noch bei einem Klönschnack zusammen, bis es dunkel wurde.

Text und Fotos: Sigrid Albrecht

Eine Reise in den Süden...

machte eine Gruppe Lunderer Landfrauen und Gäste vom 17. - 22.03.2013, und die führte sie nach Rom. Und weil der Speicher im Kopf von all den überwältigenden Eindrücken überlastet war, und eine Menge gleich wieder gelöscht hat, fand am 04.06.2013 eine Nachlese im DRK-Haus in Lunden statt.

Die beiden mitgereisten Landmänner Uli Pusch und Arno Gaeversen hatten ca. 3000 Fotos, die von vielen Teilnehmern gemacht wurden, gesichtet, sortiert und daraus eine Diashow von rund 600 Bildern und einigen Filmen zusammengestellt.

Uli Pusch übernahm mit humorigen Kommentaren die Präsentation der ersten drei Tage.

Die Erinnerung stellte sich mit den ersten Fotos ein: An die Ankunft auf dem Flughafen in Rom, wo die Gruppe eine Stunde auf das Gepäck warten musste, an den freundlichen Empfang im Hotel, als trotz der großen Verspätung noch um 22.00 Uhr ein Abendessen serviert wurde.

Der zweite Tag begann mit einer Stadtrundfahrt, die von der unglaublich versierten Stadtführerin Marita, einer Deutschen, die schon 40 Jahre in Rom lebt, begleitet wurde. Sie stellte die vielen Basiliken, barocken Brunnen, antiken Bauwerke, Ausgrabungsstätten, Obelisken und Triumphbögen in derart interessanter Weise vor, dass niemals Langeweile aufkam.. Immer wieder hielt der Bus an, und Marita führte die Reisegruppe in den Pantheon, die Lateransbasilika und zum Fotografieren an den Circus Maximus, einem antiken Stadion, in dem Wagenrennen vor 145 000 Zuschauern ausgetragen wurden. Nachmittags ging es dann zum Münzen werfen an den Trevibrunnen und anschließend die Spanische Treppe hinauf, den Monte Pinicio entlang, von wo man einen schönen Blick auf die Stadt hatte, hinunter zur Piazza del Popolo.



Einmal auf der Spanischen Treppe in Rom stehen.

Foto: Diashow Arno Gaeversen/Uli Pusch

Da am dritten Tag die Innenstadt aus Anlass der Amtseinführung des neuen Papstes Franziskus für Busverkehr gesperrt war, fuhr die Gruppe mit dem Zug nach Ostia, dem ehemaligen Hafen Roms, wo der Bus schon wartete und die Basilika St. Paul vor den Mauern ansteuerte. Dort waren die Portraits von allen Päpsten bis zu Benedikt 16 zu bewundern. Weiter ging es nach einem Abstecher zur Via Appia antica, der zu Römerzeiten wichtigsten Heeresstraße nach Süden, in die Albaner Berge mit Endziel Castel Gandolfo. Unterwegs gab es eine Vesperpause im Dörfchen Genzano, um sämtliche Köstlichkeiten der Region Frascati von Bruschetta, luftgetrocknete Schinken und Würste, Oliven, Käse bis zum Wein zu probieren. Weiter ging es in das Erdbeerdorf Nemi, hier unternahm die Gruppe einen kurzen Spaziergang. Nachdem Papst i.R Benedikt 16, der gerade in Castel Gandolfo weilte, sich nicht zeigte, kehrte die Reisegesellschaft nach kurzer Ortsbesichtigung und einem Blick aufs Meer nach Rom zurück. Gerade rechtzeitig, um noch eine nächtliche Rundfahrt durch die angestrahlte Innenstadt zu machen.

Der vierte Tag, ab da von Arno Gaeversen vorgestellt, begann mit Fotos vom Vormittag zur freien Verfügung, den einige zum Innenstadtbummel durch die alten Gassen nutzten, andere das Forum Romanum oder Kolosseum besuchten, und wieder andere auf nostalgischen Pfaden wandelten. Nachmittags stieß wieder Marita dazu, und es stand die Besichtigung des Petersdoms an. Dort hob sie die Pietà von Michelangelo besonders hervor, deren Entstehung und Bedeutung sie sehr einfühlsam erklärte.

Maritas Schwester, die ebenfalls Stadtführerin Rom ist, begleitete die Landfrauengruppe am fünften Tag morgens in die Vatikanischen Museen und Sixtinische Kapelle. Über acht Kilometer Gänge auf mehreren Etagen, voll geladen mit Kunstwerken aus zweieinhalb Jahrtausenden, stellte dies hohe Anforderungen an Konzentration und Füße. So war es nicht verwunderlich, dass die meisten Besucher trotz der spannenden Erklärungen der Führerin froh waren, wieder draußen zu sein, um ein ruhiges Plätzchen in einem der nahe gelegenen Restaurants zu suchen. Den letzten freien Nachmittag verbrachte die Mehrzahl auf der Engelsburg, die vielen Päpsten als Fluchtburg diente. Müde, aber fröhlich wurde Rom tags drauf bei strahlendem Sonnenschein verlassen und im verschneiten Hamburg gelandet.

Text: Sigrid Albrecht

Sylt-Wochenende 2013

- Die Sängerinnen waren wieder in Hörnum -

Seit mehr als 15 Jahren fährt eine Gruppe mit Sängerinnen des Lundener Frauenchores zu einem Entspannungs-Wochenende auf die Insel Sylt. Die Frauen freuen sich immer wieder auf die gemeinsame Auszeit in ihrem heimeligen Leuchtfeuerhaus in Hörnum.

Langeweile kommt bei den Damen nicht auf. Sie genießen gemeinsam die Shoppingtouren in Westerland und die herrlichen Strandspaziergänge an der sturmgepeitschten Nordsee.

Nachdem die Sängerinnen das Leuchtfeuerhaus in ihren Besitz genommen hatten, wurden die Zimmer verteilt. Die mitge-

brachten Köstlichkeiten verschwanden sofort im Kühlschrank. Inzwischen zog schon herrlicher Kaffeeduft durchs Haus. Der Kuchen war auf Platten verteilt. Die Damen konnten jetzt am Kaffeetisch entspannen und sich an Kaffee und Kuchen laben. Anschließend besuchten einige Sängerinnen den Hafenbereich von Hörnum, wo der Robbenmann Willi immer dann auftaucht, wenn Touristen ihn mit Heringen vom Fischstand verwöhnen. Willi wird dabei immer fetter und sichert dem Heringsverkäufer nebenbei dessen Lebensunterhalt.

Abends waren Heinke, Ute und Mariechen in der Küche in ihrem Element. Heinke hatte bereits daheim köstlichen Hackbraten vorbereitet. Dieser wurde mit Kartoffeln, grünen Bohnen, rote Beete und anderen Beilagen serviert. Dafür spendeten die Sängerinnen viel Applaus. Gegen Abend wurden einige Flaschen entkorkt und Kartenspiele sowie Bingokarten hervorgeholt. Die Zockerei endete erst weit nach Mitternacht. Am nächsten Morgen um 9:00 Uhr wurde zum Frühstück gebimmelt. Die Sängerinnen waren aber nicht nur zum Faulenzen in Hörnum. Dafür hat Maren schon gesorgt. Sie hatte für jeden Tag eine Chorprobe angesetzt. Es wurde fleißig geprobt.

Am zweiten Tag fuhr Elke mit einer Gruppe nach List. Einige nahmen für sich ganz persönlich eine Auszeit und relaxten. Abends gab es noch einmal Hackbraten und die verbliebenen Reste. In der Küche gab es wieder einmal kein Durchkommen. Jeder wollte helfen.

Samstagabend haben die Sängerinnen wieder bis weit nach Mitternacht getagt und beim Spielen viel Spaß gehabt. Vor der Abfahrt am Sonntag frühstückten alle noch einmal gemeinsam. Dann ging es ans Kofferpacken. Danach wurde das Haus besenrein übergeben.

R. Braband



Spielnachmittag für Erwachsene in Lunden

Am ersten Donnerstag eines jeden Monats findet ein Spielnachmittag im DRK-Zentrum, Lunden, Friedrichstraße 22 statt. Zehn verschiedene Spiele werden angeboten. Von Skat und Doppelkopf bis Dame und UNO ist alles dabei.

Wer Lust hat kann mitspielen.

Nächster Spielnachmittag: 04. Juli 2013 um 15:00 Uhr.

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen



BV REHM-FLEHDE-BARGEN
VON 1902



1. Vors. Christian Lembke
Weddinghusener Weg 2b
25795 Weddingstedt
Tel.: 0481 7876383
01623007605
E-Mail: chrischi86@gmx.de

Preis und Pokalboßeln

der Boßelvereine Rehm-Flehde-Bargen, Lehe und Krempel

am 29.06.2013

Samstag, 29.06.2013

09:30 - 12.00 Uhr Preisboßeln der Jugend, Damen und Herren mit anschließender Preisverteilung der Jugend

ab 13:00 Uhr Pokalboßeln der Jugend mit anschließender Pokalübergabe

ab 14:30 Uhr Pokalboßeln der Damen und Herren
- Herren B-Gruppen
- Damen-Gruppen
- Herren A-Gruppen
mit anschließender Pokalübergabe.

Anschließend findet noch der alljährliche Gummistiefelweitwurf für jedermann gegen eine kleine Startgebühr statt.

Die Preis- und Pokalverteilung der Erwachsenen wird im Rahmen des bekannten Hüttenfestes am 21.09.2013 erfolgen, zu dem aber noch separat eingeladen wird.

„Lüch op“


(1. Vorsitzender)



Die neue Gemeindevertretung in Rehm-Flehde-Bargen



Günther Hallmann, Hans-Jörg Karstens, Jörg Sötje (1. stellv. Bürgermeister), Ulrich Schütt, Claus Jasper, Carsten Junge, Isabel Schmoll (2. stellv. Bürgermeisterin), Daniela Donarski (Bürgermeisterin) - auf dem Foto fehlt Heino Anhalt

In der konstituierenden Sitzung der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen am 17.06.2013 in Schmidt's Gasthof wurde Daniela Donarski einstimmig zur Bürgermeisterin gewählt. Der erste Stellvertreter, Jörg Sötje und die zweite Stellvertreterin, Isabel Schmoll wurden ebenfalls einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Die gesamte Gemeindevertretung freut sich auf die nächsten fünf Jahre, in denen wir unser Dorf mitgestalten dürfen.

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen
- Die Bürgermeisterin -

Sprechtag der Bürgermeisterin

Frau Daniela Donarski, Bürgermeisterin von Rehm-Flehde-Bargen steht den Einwohnerinnen und Einwohnern mit ihrem Sprechtag grundsätzlich jeden **ersten Donnerstag im Monat**, persönlich zur Verfügung.

Der nächste Termine ist am

Donnerstag, 04. Juli 2013

jeweils von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus, 25776 Rehm-Flehde-Bargen, Besprechungsraum

Auch Jugendliche sind zu dieser Sprechstunde herzlich eingeladen.

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen

Daniela Donarski

Die Bürgermeisterin

Gemeinde Schalkholz

Bürgermeister per Losverfahren

Manfred Lindemann löst Erwin Grap ab

Schalkholz. Dieser Wahlabend im Schützenhof war ein Knaller. Denn auch nach dem dritten und letzten Wahlgang erhielten die beiden Bürgermeister-Kandidaten, Manfred Lindemann (CDU) und Erwin Grap (WGS), je vier Stimmen bei einer Enthaltung.

Wahlleiter Gottfried Steen konstatierte: „Jetzt tritt das Losverfahren in Kraft“. Atemlose Stille, und dann lang anhaltender Beifall der rund fünfzig Einwohner als er verkündete: „Neuer Bürgermeister ist Manfred Lindemann“.

Manfred Lindemann hat in den letzten fünf Jahren als Stellvertreter von Bürgermeister Erwin Grap in der Gemeindevertretung mitgewirkt. Grap war zehn Jahre lang für die Gemeinde verantwortlich. Lindemann hob jetzt die Verdienste seines Vorgängers einschließlich seines Sohnes Andreas insbesondere beim Bau des Dorfgemeinschaftshauses und im Seniorenkreis hervor: „Hier wurde mit Hingabe gearbeitet und viel Freizeit geopfert.“

Vor diesem spannungsgeladenen Tagesordnungspunkt wurden die ausgeschiedenen vier Gemeinderäte verabschiedet. Auch hier gab es eine Überraschung: Petra Bünz (WGS) hatte nach fünf Jahren als Gemeindevertreterin und Vorsitzende des Finanzausschusses ihr Mandat niedergelegt. Ihre Enttäuschung über das Vorgehen in ihrer Fraktion nach der Kommunalwahl und in Vorbereitung zu dieser konstituierenden Sitzung hatte sie zu diesem Schritt bewogen. „Meines Erachtens wurde der Wählerwille nicht respektiert, sondern mit einer beispiellosen Arroganz ignoriert. Ich hätte mir gewünscht, dass im Vorwege besprochene Vereinbarungen nicht plötzlich und ohne Rücksprache ihre Gültigkeit verlieren. Für mich ist damit die Basis einer vertrauensvollen Zusammenarbeit in der Fraktion der Wählergemeinschaft nicht mehr vorhanden.“ Petra Bünz hatte als Direktkandidatin bei der Gemeindevahl zwei Stimmen mehr erhalten als der abgewählte Bürgermeister Grap.

Deutlich entspannter wurden die anschließenden Wahlen abgewickelt. Die neue Gemeindevertretung setzt sich personell aus fünf Vertretern der Wählergemeinschaft (Hans Tiedemann, Christina Will, Hans-Rudolf Schröder, Erwin Grap und Peter Westphalen, der als Listenkandidat für Petra Bünz nachgerückt ist) und vier Gemeindevertretern der CDU (Manfred Lindemann, Stefanie Kleis, Gottfried Steen und Wilfried Rohde) zusammen. Einstimmig wurde Hans Tiedemann nach offener Abstimmung zum ersten stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Nach geheimer Wahl wurde der zweite stellvertretende Bürgermeister ermittelt: Mit einer Stimme Mehrheit setzte sich Peter Westphalen gegen Hans-Rudolf Schröder durch.

In den Finanzausschuss wurden gewählt: Christina Will (gleichzeitig Vorsitzende), Erwin Grap, Gottfried Steen (Stellvertreter), Manfred Lindemann und Hans Tiedemann. Bauausschuss: Wilfried Rohde (gleichzeitig Vorsitzender), Hans-Rudolf Schröder, Stefanie Kleis, Erwin Grap, Peter Westphalen (Stellvertreter). Kulturausschuss: Andreas Grap (bürgerliches Mitglied und Vorsitzender), Ralf Sasse (bürgerliches Mitglied und Stellvertreter), Manfred Lindemann, Christina Will und Gottfried Steen. Zum stellvertretenden Amtsausschussmitglied wurde Hans Tiedemann ernannt.

Jörg Schütze



Neuer Bürgermeister Manfred Lindemann (CDU)



Stellvertreter: Hans Tiedemann (WGS)

FÖRDERVEREIN GRUNDSCHULE und JUGENDPFLEGE e. V. SCHALKHOLZ

Am **Sonntag, den 16.06.2013** veranstaltete der Förderverein Schalkholz das alljährliche Vogelschießen. Das Wetter hielt und die Stimmung war super. Die Spiele konnten sowohl in den Räumlichkeiten des Dörpshuus, als auch draußen stattfinden.

Folgende Majestäten wurden ermittelt:

	König	Königin
3 - 6 Jahre:	Philipp Klepischewski	Marieke Reinholdt
7 - 9 Jahre:	Chris Colin Andreeß	Mareike Mehrens
10 - 14 Jahre:	Kevin Broders	Levke Martens



Am Nachmittag wurde mit dem DJ Sören Fischer gefeiert und getanzt. Bei Kaffee und Kuchen konnten alle Gäste dem lustigen Treiben zuschauen. Der Förderverein bedankt sich bei allen Spendern, Helfern, dem KSSV und der Gemeinde Schalkholz für die Unterstützung, damit das Vogelschießen auch zukünftig stattfinden kann und weiterhin bei den Kindern viel Freude bereitet. Weitere Bilder unter <http://www.schalkholz.de>

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karen Möller
1. Vorsitzende

Gemeinde Süderheistedt



Papagoyengilde Süderheistedt von 1621

Die Papagoyengilde Süderheistedt gibt bekannt, dass das diesjährige

Gildefest



vom 12. bis 15. Juli 2013 stattfindet.

Folgender **Festablauf** ist vorgesehen:

- Freitag, 12. Juli:** *Anzugsordnung: angemessene Freizeitkleidung (keine kurzen Hosen)*
18:00 Uhr Antreten auf dem Vogelstangenberg zum Abholen und Aufbringen des Gildevogels auf dem Festplatz
Anschließend Marsch zu den Gildehandwerkern um den Vogel abzuholen - hier Bekanntgabe der Regularien und Auslosen der Schießnummern sowie Umtrunk
Anschließend Marsch zum Festplatz
Aufbringen des Vogels
Rückmarsch zum Vogelstangenberg (alles mit Blasmusik)
- Sonabend, 13. Juli:** *Anzugsordnung: über Tag sommerlicher Anzug mit Krawatte (bei Hitze ohne Jacke), Würdenträger im „großen Dienstanzug“, abends festlich nach Belieben*

12:00 Uhr Antreten auf dem Vogelstangenberg zum Abholen der Würdenträger
 1. Leutnant (nur Gewehrgruppe mit Böllerguppe)
 2. Gewinnkranzträger
 3. Gildeführer
 4. Fähnrich
 5. Gildekönig
 6. Rückmarsch zum Vogelstangenberg, Ankunft ca. 18:00 Uhr, hier: Schleswig-Holstein-Lied

20:00 Uhr

öffentlicher Festball im Gildelokal „Zum Eichenhain“

Jeder ist herzlich eingeladen!!!

Sonntag, 14. Juli:

Anzugsordnung: über Tag angemessene Freizeitkleidung, abends dunkler festlicher Anzug, auch Smoking, weißes Hemd, Fliege oder gedeckte Krawatte (Damen entsprechend festlich)

09:00 Uhr

Beginn des Schießens
 (Reihenfolge: 1. Würdenträger, 2. Gildebrüder)

vormittags

Kegeln der Gildebrüder

11:30 Uhr

Mittagspause bis 13:00 Uhr

nachmittags

Kegeln der Gildeschwestern

ca. 17:00 Uhr

Königsschuss

19:30 Uhr

Antreten auf dem Vogelstangenberg
 Ausrufen des neuen Königs und Überreichen des Königsvogels von den alten an den neuen König sowie Anbringen der Königsplakette auf die Fahnenstange (alles mit Gildeschwestern)
 Schleswig-Holstein-Lied

Festumzug

Einmarsch ins Gildelokal

Festessen mit Königspunsch

Festansprache und freie Aussprache

Königstanz

ca. 24:00 Uhr

Mondscheinwalzer auf dem Vogelstangenberg

Montag, 15. Juli:

Nach dem Mondscheinwalzer Tanz im Gildelokal

04:00 Uhr

Antreten vor dem Gildelokal
 Heimbringen der Würdenträger in der umgekehrten Reihenfolge als am Sonnabend
 Mit abschließenden Frühstück beim Leutnant

(alles mit Blasmusik)

ca. 8.00 Uhr

Ende des Gildefestes

Auf ein schönes Gildefest!!!

Der Vorstand

Gymnastikverein Süderheistedt

Landhandel Voß und Akustik + Innenausbau Voss GmbH, Süderheistedt sowie CJ Schmidt, Husum haben dem Gymnastikverein Süderheistedt Polo-Shirts gestiftet. Diese wurden auf der diesjährigen Fahrradtour eingeweiht. Sabine Holm, Katrin Käpnick, Andrea Kalkbrenner, Gabi Nikisch und Christa Sievertsen haben eine wunderbare Tour organisiert, die ihren Abschluss bei einem gemütlichen Essen fand.

Es wurde außerdem Mareike Balgi geehrt, sie ist als 60. Mitglied in den Verein eingetreten.

Bitte folgende Termine beachten:

7. August 2013: Fahrradtour mit anschließender Besichtigung des Rathauses Heide

14. August 2013: Minigolf Heide

25. August 2013: Tagestour nach Ratzeburg



Süderheistedt hat eine neue Bürgermeisterin

Birgit Meier einstimmig gewählt!

Auf ihrer konstituierenden Sitzung wählte die neue Gemeindevertretung Süderheistedt Birgit Meier einstimmig zur neuen Bürgermeisterin.

Dem scheidenden Bürgermeister Jan-Hinrich Seebrand oblag es zuvor, die ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder Hans-Willi Voss und Meike Timm zu verabschieden. Hans-Willi Voss gehörte 29 Jahre der Gemeindevertretung an und war in dieser Zeit u.a. stellvertretender Bürgermeister. Seebrand hob hervor, dass Voss stets mit sehr guten Ergebnissen gewählt wurde und er seinen Rat und Sachverstand stets schätzte. Hans-Willi Voss sei ein äusserst zuverlässiger stellvertretender Bürgermeister gewesen. Er freue sich, so Seebrandt, dass Hans-Willi der Gemeinde als bürgerliches Mitglied im Bau- und Wegeausschuß erhalten bliebe.

Auch Meike Timm, die der Sitzung aufgrund einer Erkrankung nicht beiwohnen konnte, wurde für ihr langjähriges kommunalpolitisches Wirken geehrt. Meike Timm war 10 Jahre Vorsitzende des Kulturausschusses. Die Einbindung der Jugend war ihr ein besonderes Anliegen - so z. B. durch Durchführung von Jugendworkshops. Auch die Fertigstellung der Dorfchronik, der Gemeinwebseite, des Infolyers für Neubürger und die Bepflanzung des Vogelstangenbergs mit Tulpen und Narzissen fiel in das Aufgabengebiet des Kulturausschusses unter ihrer Leitung.

Beide erhielten für ihr langjähriges Wirken zum Wohle der Gemeinde einen Blumenstrauß, einen Buchgutschein und einen Gutschein für ein Essen im Eichenhain.

Das langjährige Wirken von Jan-Hinrich Seebrandt wurde durch seinen Stellvertreter, Dr. Dieter Voß, gewürdigt. Seebrandt war 27 Jahre Mitglied der Gemeindevertretung, lange Zeit stellvertretender Bürgermeister und seit 2003 Bürgermeister der Gemeinde Süderheistedt. In seine Amtszeit fielen unter anderem umfangreiche Kanalisationsmaßnahmen, der Zusammenschluß von Hägen und Süderheistedt, die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs und der Neubau des Kindergartens sowie die umfangreichen Straßenarbeiten am Alten Landweg und der Westerstraße. Voß würdigte dabei die umfangreiche, zeitintensive Arbeit von Jan-Hinrich, seine Sparsamkeit und die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung. Es war gut, so Voß, dass Jan-Hinni stets ein klares Wort sprach. Neben den Abschiedsgeschenken der Gemeinde an Jan-Hinrich und Hanna Seebrandt überraschte die Gemeindevertretung beide mit einem Auftritt der Süderheistedter Damensinggruppe. Auch Petra Tautorat überbrachte die herzlichsten Grüße des Amtes Eider und dankte für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Bewegt dankte Seebrandt dem Gemeindevertreter und den Vertretern des Amtes Eider für die Ehrung und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Die Gemeindevertreter hätten ihm stets den Rücken gestärkt. Er betonte den sehr guten Ruf, den die Gemeinde Süderheistedt genieße, Generationen arbeiten hier Hand in Hand für ein gutes Erscheinungsbild und eine gute Entwicklung. Er wünschte seiner Nachfolgerin und der neuen Gemeindevertretung stets eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen und stets ein offenes Ohr für die Belange der Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Im Anschluss folgte die Konstituierung der Gemeindevertretung. Uwe Witt als ältester Gemeindevertreter leitete die Wahl der neuen Bürgermeisterin. Auf Vorschlag von Dr. Voß

stimmten die Mitglieder einstimmig für Birgit Meier, die bereits Bürgermeisterin der damaligen Gemeinde Hägen war. Zu ihren Stellvertretern wurden Dr. Dieter Voß und Uwe Witt gewählt. Auch diese, wie auch alle folgenden Wahlen erfolgten einstimmig. Die neuen Ausschussvorsitzenden sind für den Jahresrechnungsprüfungsausschuss Uwe Witt, für den Finanzausschuss Dr. Dieter Voß, für den Bau- und Wegeausschuss Thies Rohwedder und für den Kulturausschuss Anke Abel.

Text/Foto: S. Bolle-Timm



Ferienpaß-Programm 2013 - Süderheistedt

Angeln

Der Termin ist noch nicht bekannt: Sommerferien 2013/wetterabhängig
Tel. Auskünfte und Anmeldung bei Familie Andreas Pycha, Süderheistedt, 0481 86818

„Body Dance“ und „Drums alive“ mit Wiebke

Wer Lust hat sich nach Musik zu bewegen - einfach mitmachen und Spaß haben.

Alle unsere Teenies Mädchen und auch Jungen ab 12 Jahre können hier gerne mitmachen.

Ausreichende Bewegung und Tanz wird uns an diesem Abend von Wiebke Bruhn vermittelt.

Wir treffen uns um 17:00 Uhr vor der Turnhalle in Linden. Ihr benötigt nur Sportsachen und 2 Kochlöffel zum Trommeln, für Erfrischungsgetränke ist gesorgt. Ende wird ca. 19:00 Uhr sein.

Dienstag 16.07.2013

Kosten: 0,00 Euro

Tel. Auskünfte und Anmeldung Maren Hargens, Norderheistedt
Tel. 04836 861111

Dienstag 16.07.2013

Kosten: 0,00 Euro

Tel. Auskünfte und Anmeldung Maren Hargens, Norderheistedt
Tel. 04836 861111

Pony-Reiten auf der Reitanlage 3 - Lindenhof Barkenholmer Berg Familie Bonnet

am Dienstag, dem 23.07.2013

Treffpunkt: **17:00 Uhr** auf dem Lindenhof
Ende: **19:00 Uhr** Abholung der Kinder

Kosten 0,00 Euro

für alle Mädchen und Jungen im Alter ab 5 Jahren, Mamis sind auch willkommen.

Zwecks Organisation und Betreuung beim Führen der Ponys ist die Anmeldung erforderlich bei Maren Hargens, Tel. 04836 861111

Revierfahrt mit unseren Jägern

Freitag, 02. August 2013

Treffpunkt: **19:00 Uhr** bei Familie Hans-Reimer Hargens, Hauptstr. 12 in Norderheistedt

Revierfahrt gemeinsam mit den Jägern - es gibt auch wieder Abendbrot. Kosten 0,00 Euro.

Abholen der Kinder um 22:00 Uhr am Treffpunkt.

Nur bei extrem schlechten Wetter wird dieser Termin verschoben.

Auskünfte und Anmeldungen bis zum 01. August 2013 bei Maren Hargens, Norderheistedt, Tel. 04836 861111

Gemeinden Süderheistedt, Norderheistedt und Barkenholm

Feuerwehr erhält Belüftungsgerät von der Gemeinde Barkenholm

Barkenholms scheidender Bürgermeister Hans-Werner Urbrock besuchte als einer seiner letzten Amtshandlungen den Dienstabend der Freiwilligen Feuerwehr Süderheistedt - und er kam nicht mit leeren Händen! Als Geschenk der Gemeinde

Barkenholm übergab er Wehrführer Holger Kaack und Gerätewart Bernd Groneberg ein Belüftungsgerät für Einsatzstellen mit starker Rauchentwicklung. Mit diesem starken Gebläse ist es möglich, Räume und Areale in kurzer Zeit rauchfrei zu bekommen und zu halten. Das Gerät stellt eine sinnvolle Ergänzung der Ausrüstung der Wehr dar und so

dannten es die Kameradinnen und Kameraden der Wehr mit großem Applaus. In einer kurzen Ansprache dankte Urbrock der Wehr für ihre ständige Einsatzbereitschaft zum Wohle der Gemeinden und wünschte allen Kameradinnen und Kameraden, dass sie stets heil und gesund von den Einsätzen zurückkommen mögen.

Holger Kaack dankte im Namen der Wehr für das schöne Präsent und hob noch einmal die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und den Gemeinden Süderheistedt, Norderheistedt und Barkenholm hervor.

Als weitere Amtshandlung konnte Hans-Werner Urbrock einen Pokal des Dörfergemeinschaftsschießens an die Feuerwehr überreichen. Die Mannschaft „Feuerwehr Süderheistedt“ mit den Schützen Gabi Nikisch, Franziska Nikisch und Christopher Nikisch erreichten mit 265 von 300 möglichen Ringen den 3. Platz.

Der Dienstabend im Juni stand im Zeichen der Ausrüstungspflege, auch der schnelle Aufbau einer Wasserentnahme und die korrekte Absperrung einer Einsatzstelle wurde geübt. Ferner wurden die Kenntnisse im Formaldienst (richtiges Antreten, Marschieren) aufgefrischt, wobei die Wehr mit dem Kameraden Tobias Führer (Luftwaffen-Hauptmann) einen prädestinierten Ausbilder vorweisen kann. Der nächste Übungsabend findet am Montag, den 8. Juli um 19:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Süderheistedt statt.

Wer Interesse an der aktiven Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr hat, meldet sich bitte bei Wehrführer Holger Kaack (04836 8916).



Gemeinde Tellingstedt



Goldene Konfirmation am 02. 06. 2013

Am 17. März 1963 segnete Pastor Meinhof in Tellingstedt 54 Konfirmanden und Konfirmandinnen ein. Am 24. März waren es 30 Konfirmandinnen und Konfirmanden, die von Pastor Maus eingeseget wurden.



Folgende Teilnehmer feierten beim Gottesdienst in der St.-Martins-Kirche ihre Goldene Konfirmation:

- Weimbüttel:** Gisela Peters, geb. Tiedje
Österborstel: Christa Eva
 Maria Angerer, geb. Meeder
 Monika Schirpke, geb. Piszny
 Ursula Jacobs, geb. Vollstedt
 Hans Hermann Heinrich Karstens
 Ernst Wieckhorst
Tellingstedt-Ost: Gisela Minna
 Christine Jens, geb. Thießen
 Inge Waltrau
 Maria Jörend, geb. Wendorf
 Karin Pauls
 Gerd Heinz Engler
 Uwe Ferdinand Mohnssen
 Klaus-Dietrich Petersen
 Sönke Scharf
 Hans Hermann Wohler
 Wilfried Matthias Schmidt
 Jens Strelow,
 Helga Schrohscher, geb. Pauls
 Elke Hadenfeldt, geb. Thimm
 Klaus-Wilhelm Jensen
 Heinke Schröder, geb. Thiesen
Westerborstel: Annegrete Rottmerhusen, geb. Hansen
 Christine Katharine
 Margarete Grimm, geb. Ohlsen
Lendern: Ernst Reimer Siehl
Hövede: Peter Erwin Brüggmann
Dellstedt: Christel Scherdin, geb. Plähn
 Walter Ramcke
 Carsten-Heinrich Hansen
 Rolf Dieter Eckermann
Schalkholz: Monika Frahm, geb. Kasischke
 Gerhard Brandt
Süderade: Horst Dieter Eichert
Wellerhop: Gerda Katrine Arens, geb. Jürgens
Gaushorn: Ilse Elfriede Schnepel, geb. Löbkens
Jörg Schütze

Aktuelles aus der Gemeinde

Die Auswertung des Zensus 2011 (Volkszählung) hat eine Korrektur der Einwohnerzahl in Tellingstedt ergeben. Waren gemäß der Statistik am 30.04.2011 in Tellingstedt noch 2.492 Einwohnerinnen und Einwohner gemeldet, so waren es nach dem Zensus 2011 2.624. Somit ergibt sich ein Plus von 132 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Auf den Banketten und in den Gräben außerhalb der Gemeinde wird wieder vermehrt Gartenabfall entsorgt. Dies gilt u. a. für den Grashofweg. Es wird dringend darauf hingewiesen, dass dieses nicht erlaubt ist.

Auf dem Trainingsplatz an der Markthalle und dem Sportplatz an der Bahnhofstraße werden Anfang bis Mitte Juli Pflegemaßnahmen durchgeführt. Während dieser Zeit und bis ca. Anfang August sind die Plätze gesperrt bzw. nur eingeschränkt nutzbar. Das Schwimmbad hat für die Dauer der Sommerferien durchgehend über die Mittagszeit geöffnet.

Am 21. Juli 2013 um 11:00 Uhr wird im Rahmen einer kleinen Feierstunde der Gedenkstein in Oesterborstel eingeweiht. Der Stein soll daran erinnern, dass hier früher die selbständige Gemeinde Oesterborstel war.

gez. Helmut Meyer
Bürgermeister

Gemeinde Wallen

3. Eiderbordunale

Wir Wallener organisieren das „ehrenamtlich“ aus Freude an der Musik in Anlehnung an ähnliche Festivals, die wir besuchen konnten in Wiesbaden (Hummelkurse), Hepstedt (Folk-Treff), Hösseringen (Klangrauschtreffen), Krefeld (Sommerbordunale) Blankenheim (Osterbordunale) Burg Fürsteneck (Winterbordunale) u. a. und an Orten in Frankreich, den Niederlanden und Skandinavien. In Hamburg gibt es an 3 Terminen im Jahr den Nordfolk-bal mit vorherigem Tanzkurs, jeweils Samstagsabends im Kulturforum Haidbarghof. Das einfach nur zur Information, weil diese Feste auch bei jungen Menschen immer beliebter werden.

Die Eiderbordunale findet im 2-Jahresrhythmus statt.



„Die Wallener“ fotografiert von Arne Jessen
 von links: Rainer Guthke, Gisela Hanebutte, Gerda Schacht, Birgitta Jasper, Franz Böhm, und vorne Nicole Jessen und Dr. Helmut Grimm

Vom 19. - 21. Juli 2013, die 3. Eiderbordunale am Campingplatz Barga (24803 Erfde)

ein Fest für Liebhaber traditionell überlieferter Musik und dem Tanz.

Im Mittelpunkt stehen Kurse für „Dudelsack g/c“, „Drehleier“, „Akkordeon“ (chromatisch), „Hummel“ (Nordeuropäische Bordunzithern) „Tanz-Kurse“ und „Gemeinsam Singen“. Abends gibt es immer Tanz nach Life-Musik.

Neu in der Planung sind 3 Repertoire-Kurse für alle Instrumente, einer mit Schwerpunkt Akkordeon in bordunfreundlichen Tonarten, ein anderer mit Schwerpunkt Dudelsack g/c, wo Gitarren, Geigen, Klarinetten, Harfen u.a. willkommen sind. Diese Kurse sind für Leute, die ihr Instrument einigermaßen spielen können, Noten sind nicht verboten. Und ein 3. Kurs ist für AnfängerInnen, Kinder und Ungeübte, auch für alle Instrumente offen.

Daneben ist Zeit für Session und Austausch, reden, in der Eider baden, in der Sonne liegen oder im Regen spazieren gehen.

Am Samstagabend gibt es eine kleine Lesung mit Musik und ab 21:15 Uhr Bal-foik, es werden die alten Gemeinschaftstänze, teils mit Tanzanleitung, fröhlich getanzt, natürlich nach Life-Musik.

Der Samstagabend ist auch für spontane Besucher offen, ansonsten gilt rechtzeitig anmelden.

Die Veranstaltung ist eine Initiative der Bordunmusik-Gruppe „Die Wallener“ in Zusammenarbeit mit dem Fährverein Bargaer Fähre und dem Bordun e. V.

Anmeldung und Info über Preise unter Telefon 04803 412 oder unter www.Wallener.de, Eiderbordunale.

Gemeinde Wrohm



Jugendrotkreuz Wrohm-Süderdorf war wieder sehr erfolgreich

Bei der Jahreshauptversammlung freuten sich alle anwesenden Mitglieder, dass der ehemalige Bürgermeister de von Süderdorf, Klaus Willi Hinrichs, der Einladung gefolgt war. Er wünscht in seiner Rede allen Jugendrotkreuzlern weiterhin eine Menge Spaß bei den Übungen und viel Erfolg bei den Wettbewerben.

JRK-Ortsleiterin, Nicole Christiansen, verlass den Jahresrückblick 2012, der eine ausgewogene und vielseitige Jugendarbeit wieder spiegelte. Das Jugendrotkreuz Wrohm -Süderdorf hat zurzeit 46 Mitglieder im Ortsverein. Herausragend waren die Siege der Altersstufen I u. II bei dem Kreiswettbewerb und der Vizelandesmeistertitel der Stufe I in Mollhagen. Die Jugendrotkreuzler der Stufen II und III nahmen mit Begeisterung an Nachorientierungsläufen und Großübungen teil. Sehr positiv wurde die Zusammenarbeit mit der Wrohmer Feuerwehr dargestellt. Die dem JRK u. DRK ihre Räumlichkeiten für das Adventsgestecke basten, sowie für den Advents-Basar zur Verfügung stellten. Auch die gute Zusammenarbeit mit der Kirche sollte erwähnt werden, die dem Jugendrotkreuz seit nunmehr 24 Jahren den Wrohmer Gemeinderaum für Die Jugendarbeit zur Verfügung stellt. Der Jahresabschluss beim JRK wurde wieder mit einer fröhlichen, gemeinsamen Weihnachtsfeier aller drei Altersstufen und dem Besuch auf der Heider Eisbahn beendet.

Im April 2013 belegten beim Kreiswettbewerb in Albersdorf die Gruppen I und II beide auf den ersten Platz. Die Lütten der Stufe I haben bereits den Landeswettbewerb in Riesby bestritten und belegten einen 4. Platz. Hervorragend waren die Leistungen in der Ersten Hilfe und bei dem Theaterstück „Neutralität bei der Konferenz der Tiere“, sowie bei dem selbstkomponierten JRK-Lied.

Bei der Jugendsammlung 2012, die der Kreisjugendring ausrichtete, belegte das JRK Wrohm-Süderdorf einen zweiten Platz und wurde mit einem Eisgutschein für die Gruppe belohnt.

Der Kreisjugendring erhält davon 40 % im JRK-Ortsverein verbleiben 60 % der Gesamtsumme.

Aus dem Etat des Jugendrotkreuzes werden für die Gruppenstunden unter anderem noch dicke Holzbuntstifte, Anspitzer, Malblöcke sowie Bälle und Freizeitartikel angeschafft.

Annafried Junge und Marie Langeloh wurden als Gruppenleiterassistentinnen bestätigt. Annafried Junge wurde von den anwesenden JRK-Mitgliedern gewählt, um den nächsten Gruppenleiterlehrgang zu besuchen. Sie wurde ebenfalls gewählt als 2. stellv. Ortsleiterin.

Bei dem Thema Wünsche und Ideenbörse, wurde von den Lütten mehrfach der Wunsch geäußert in diesem Jahr wieder in den Freizeitpark nach Tolk zu fahren und ins Kino zu gehen sowie Fußball oder Beachvolleyball zu spielen. Die Mitglieder der Stufe II möchten sehr gerne wieder in den Heidepark Soltau, an einer Wattolympiade teilnehmen und eine Kanufahrt machen. Im Anschluss zeigte Annafried Junge noch eine Power Point Fotopräsentation von den JRK-Ereignissen 2012, die so manch eine Erinnerung bei den Kindern und Jugendlichen lächelnd aufkommen ließ.

Für das Jahr 2013 sind folgende Termine bekanntzugeben:

- | | |
|--------------|--|
| 12. August | Kochduell für Kinder |
| 9. September | Spiele-Nachmittag für Kinder und Senioren |
| 21. November | Adventsgestecke basten mit JRK Stufe II u. III und DRK Mitgliedern |

Gemeinden Welmbüttel-Gaushorn-Schrum

Seniorenfahrt am Dienstag, d. 13.08.2013

Die Gemeinden Welmbüttel, Gaushorn und Schrum laden zu ihrer jährlichen Seniorenfahrt ganz herzlich ein.

Das Gut Schierensee im Naturpark Westensee ist in diesem Jahr unser Ziel!



Eine Kunsthistorikerin wird uns durch das Herrenhaus führen, eine Landschaftsarchitektin durch die Parkanlage und ein Landwirt wird uns den landwirtschaftlichen Bio-Betrieb nahe bringen. Im Naturpark Westensee werden wir in einem schönen Cafe Kaffee trinken. Zum Abschluss gibt es wie immer ein gemeinsames Abendessen.



**Abfahrt: Welmbüttel 11:45 Uhr
Gaushorn 11:50 Uhr**

Ein Kostenbeitrag von 10,00 Euro wird im Bus eingesammelt.

Anmeldungen ab sofort bei Karin Wrage Tel.: 04838 226

Herzliche Grüße im Namen der Gemeinden

Karin Wrage



Die Wasserwacht informiert:

KINDERSCHWIMMTRAINING im Freibad Wrohm



In den Sommerferien bietet die Wasserwacht Wrohm wieder ein Kinderschwimmtraining an.

Jeden Montag und Dienstag von 13.00-14.00 Uhr

Die Kosten betragen 5,- Euro für die gesamte Feriensaison + Eintrittsgeld + erworbenes Schwimmbadabzeichen

Es werden Nichtschwimmer, Pinguin, Seepferdchen, Seeräuber, Bronze, Silber u. Gold,-Schwimmbadabzeichen von DRK Rettungsschwimmern trainiert.

Anmeldungen nimmt gerne

Margit Christiansen Tel. 04802/1031 entgegen.

Aufgabe mit Bravour gemeistert

72-Stunden-Aktion der Landjugend ein voller Erfolg

Wrohm Auf die Landjugend Dellstedt und Umgebung ist Verlass. Sie ist gut in Feste zu organisieren und zu feiern, aber auch genauso engagiert, wenn sie sich für ihren Ort stark machen.

Nachdem sie dreimal einen wertvollen und kreativen Beitrag zur Verschönerung von Dellstedt geleistet hatten, sollte diesmal ihre Tatkraft Wrohm zugute kommen.

Der frisch gewählte Bürgermeister Jens Lahrnsen lüftete das Geheimnis und verkündete die Aufgabe, die innerhalb von 72-Stunden bewältigt werden sollte: „Das Gelände des ehemaligen Campingplatzes hinter dem Freibad, auf dem eure Jugendhütte steht, soll attraktiver gestaltet werden.“

Frisch und entschlossen gingen die Jugendlichen unter Vorsitz von Vanessa Vehrs sofort ans Werk. Zunächst mussten ein Plan aufgestellt und Ideen wurden gesammelt. Auch die Materialbeschaffung musste organisiert werden. Dann war körperlicher Einsatz gefragt. Es wurden Sitzgelegenheiten gebaut und gestrichen, Pflastersteine rund um das schicke Holzhaus gelegt, ein Beachvolleyballfeld angelegt. Darüber hinaus wurden noch Fundamente gegossen für eine Grill-Feuerstelle und für die Tischtennisplatte aus Beton. Wir haben einen Übergang von unserem Platz zur Straße hin geschaffen, so dass wir zukünftig ohne großen Umweg auf unser Gelände kommen“, zweigt die Schriftführerin Anna Ehlers auf. Leider hat der Wettergott gleich zu Beginn ihrer Aktivitäten schlechte Laune und schickte so manchen Regenguss herunter. Dann zeigte er sich am darauffolgenden Tag gnädig, so dass das Werk voll im hoch gesteckten Zeitplan blieb.

Die Unterstützung seitens der Bevölkerung und auch der umliegenden Geschäfte war überwältigend. „Wir bekamen von allen Seiten moralische Unterstützung und viele fachmännische Tipps von unseren Eltern. Weiterhin wurde uns spontan mit Material und zum Teil schwerem Arbeitsgerät unter die Arme gegriffen“, lobt Kassenwartin Maike Clausen.

Am Sonntag um 18 Uhr präsentierte die Vorsitzende Vanessa Vehrs das fertige Schmuckstück: „Uns hat der Regen immer wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aber unser 35-köpfiges Team hat durchgehalten und sich nicht entmutigen lassen.“ Der zweite stellvertretende Bürgermeister Dirk Ehlers zeigte sich von dem enormen Leistungswillen der Jugendlichen und dem Ergebnis der 72-Stunden-Aktion sehr angetan.

Jörg Schütze



Das Gelände mit der Jugendhütte vor der Aktion.



Tatkräftig packten alle Jugendlichen an.



Das Team mit ihrer Vorsitzender Vanessa Vehrs nach der Übergabe.

Mitteilungen aus der Eider-Treene-Sorge-Region



LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge geht auf Projektetour

Eggebek, 14.06.2013 - Vor der 23. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge besichtigt der Vorstand neun geförderte Projekte und deren Umsetzung.

Ausgehend von dem Amt Eggebek geht der Vorstand auf eine Projektetour im Norden der AktivRegion. Gleich zu Beginn der Rundreise stellt der Leitende Verwaltungsbeamte des Amtes Eggebek zwei Projekte direkt vor Ort vor. Stolz präsentiert Klaus-Dieter Rauhut das Ergebnis des Projektes „Qualitative Aufwertung des Dorfkerns der Gemeinde Eggebek“ im Bereich der westlichen Hauptstraße. Hier wurde mithilfe von Fördergeldern die Parkplatzsituation an der Hauptstraße optimiert und die Grundlage für die Wiederansiedlung eines Lebensmitteleinzelhändlers gelegt. Des Weiteren kommt die Neugestaltung der angrenzenden Kirchengemeinde und den weiteren Einzelhändlern vor Ort zugute.

Die „Energetische Sanierung und Erneuerung der Heizungsanlage im Kindergarten in Eggebek“ durch HealthCheck-Mittel ermöglichte die Erneuerung der Heizungsanlage des Kindergartens, einer neuen Wärmedämmung und die Erweiterung des Kindergartens um 60 weitere KiTa-Plätze. Interessiert fragten die Teilnehmer nach, wie es mit der Vergabe an örtliche Anbieter funktioniert hat. Hierbei zeigte sich Herr Rauhut sehr zufrieden, wie insgesamt mit dem Ergebnis der Umbaumaßnahmen. So ist Eggebek auf dem richtigen Weg in die Zukunft, hält der Leitende Verwaltungsbeamte fest.

Anschließend macht die Gruppe Halt in Sollerup. Auf dem neugebauten Kanusteg berichtet Regionalmanagerin Sabine Müller (Eider-Treene-Sorge GmbH) von dem komplexen Projekt und seiner abstimmungsintensiven Umsetzung. Dass sich das aufwändige Projekt gelohnt hat, wird dem Vorstand auch gleich durch eine größere passierende Paddelgruppe demonstriert.

In Wester-Ohrstedt folgt eine Baustellenbesichtigung des Leuchtturmprojektes „Umsetzung des MarktTreff Konzeptes für den Standort Wester-Ohrstedt / Schwesing“. Der Bürgermeister der Gemeinde, Wolfgang Rudolph, erklärt der Gruppe direkt im Bauwagen anhand von Plänen das Vorhaben. Gleichzeitig lädt der Bürgermeister zum Richtfest am 28.06.2013 ein und bedankt sich für die Unterstützung der beiden Gemeinden mit Fördergeldern.

Von der Baustelle führt die Reise nach Haselund, wo Bürgermeister Jan Thormählen (Gemeinde Haselund) das Projekt „Modernisierung und Attraktivierung des Freibades in Haselund“ vorstellt und gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Hansen (Gemeinde Sollwitt) das interkommunale Projekt „Gemeinsam in die Zukunft - gemeindeübergreifende Entwicklungsstudie Haselund, Löwenstedt, Norstedt und Sollwitt“ präsentiert. Sie berichten u.a., welche interessanten Wünsche, gerade die Beteiligung von Jugendlichen ans Licht gebracht hat. Ebenso erkennen sie den positiven Effekt der Projekte, dass die Region durch die intensive Arbeit und den Austausch weiter zusammenrückt und die Zukunftsthemen angeht.

Nach den zahlreichen und vielfältigen Eindrücken geht es zur Stärkung in ein bereits fertiggestelltes Projekt. Mithilfe der AktivRegion konnte der Landgasthof Westerkrug in Wanderup barrierefrei umgestaltet werden. Der Wirt Michael Ringhoff nutzt die Gelegenheit und bedankt sich für die gute Unterstützung bei der Beantragung der Fördermittel und die finanzielle Unterstützung seiner Maßnahme. Die barrierefreien Sanitäranlagen werden sehr gut angenommen, so der Besitzer.

Auf dem Weg zurück, legt die Gruppe noch einen letzten Stop in Tarp ein. Hier stellt Stefan Ploog (Leitender Verwaltungsbeamter Amt Oeversee) die barrierefreie Umgestaltung „Ziel: RolliPlus Landgasthof Tarp“ und die Eulenworkshops mit dem daraus resultierenden Eulenwanderpfad vor. Aus sechs Workshops entstanden unterschiedlichste Interpretationen des Eulenthemas. Auf dem neu entstandenen Eulenwanderweg sind diese nun verteilt über das Gemeindegebiet von Tarp zu entdecken. Eine eigene Broschüre führt den Wanderer zu allen Exponaten.

Zurück in Eggebek schließt sich die 23. Vorstandssitzung der AktivRegion Eider-Treene-Sorge an. Da in dieser Sitzung keine Projekte zur Beschlussfassung vorliegen berichtet Jan-Nils Klindt als Koordinator für das LLUR von dem derzeitigen Planungsstand der folgenden Förderperiode ab 2014.

Nach dem Bericht des Koordinators stellt der Regionalmanager Hauke Klünder Auszüge aus den Ergebnissen der Selbstevaluierung des AktivRegionen-Prozesses vor. Die AktivRegion und ihre Mitglieder können demnach stolz auf ihre Leistung sein und die AktivRegion wird als wichtiger Bestandteil der Regionalentwicklung wahrgenommen.

Zum Ende der Sitzung lädt die AktivRegion Eider-Treene-Sorge zur 6. Mitgliederversammlung am 31.07.2013 um 18:00 Uhr in das Stapelholm-Huus in Erfde-Bargen (Eiderstr. 5, 24803 Erfde) ein.

Text und Foto: Eider-Treene-Sorge GmbH, Pia Weischer



Auf Herz und Nieren geprüft - Der Vorstand der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge besichtigt neun geförderte Projekte.

Sonstiges

Kreisjugendringtag 2013

Zu einer Besichtigung des Geländes trafen sich das Orga-Team des Kreisjugendring Dithmarschen sowie die Mitglieder der Vereine und Verbände, die am Sonntag, 11. August 2013, in der Zeit von 12 - 17 Uhr, wieder ein Kinder- und Familienfest zum 10. Kreisjugendringtag - dieses Jahr in Heide am Südermarkt - veranstalten.

Dazu wird gemeinsam mit den Vereinen ein buntes Mitmach-Angebot auf die Beine gestellt:

- der Kreisjugendring bietet wieder Spiel und Spaß mit seinen Hüpfburgen, der Kletterwand und dem Spielmobil, wieder dabei ist auch das Swing m Off
- der Kreisfußballverband bietet eine Torwand etc.,
- der Kreisleichtathletikverband veranstaltet einen Wettkampf mit mehreren Disziplinen,
- der ABC Wesseln präsentiert seine Billardsparte,
- das AÖZA gibt eine Vorführung und Anleitung zum Basteln mit Wolle, Leder und Filzen
- die Jugendherbergen bieten ein Gewinnspiele und kostenlose Getränke
- DLRG Lunden ist mit einem Infotisch und einem Puppentheater dabei
- Die Verkehrswacht Schleswig-Holstein bietet Sicherheitsübungen auf einem Kettcar-Parcour, mit Fahrradhelm etc.
- Bei der Baseballmannschaft Heide Prouds kann man in einem Schlagfeld das Baseballspielen ausprobieren
- Der DDAC bietet ein Kart-Probefahren
- Bei den Kampfsportgruppen von Lemmens Material Arts Aufführungen und Anleitungen bestaunen
- Tanzgruppen des Post SV und der Mobilien Tanzschule bieten Auftritte und Tanzunterricht zum Schnuppern
- Der Offene Kanal Westküste ist mit einem Radioprogramm zum Mitmachen dabei.

Dazu gibt es noch ein Bühnenprogramm mit Auftritten vom Spielmannzug Lunden, Tanzsparte Post-Sport-Verein, Lemmens Kampfkunst etc.

Für die Verpflegung von Jung und Alt sorgen die Waffeln der Kindertafel, Kuchen vom Johanneskindergarten, außerdem gibt es auch wieder Fischbrötchen vom Leuchtturm und Zuckerwatte von Helmut...



De plattdütsche Eck

De Wandklock

Oma weer tachendi Jahr old worm. Un denn kreeg se to ehr'n Geburtsdag een Wandklock vun ehr Enkelkinner. Dat weer een ganz feine Klock, mit blanke Wiesers und een nüdli Glockenspeel binn in.

Poor Weeken loter keem een vun de Enkelkinner no Oma to Besöök. As se nu in de lütte Stuu seet, bi'n Tass Melk un Koochen, do froog de lütt Wiebcke:

„Du, Oma, segg mol, du hest doch to'n Geburtsdag so een feine Klock vun uns kreegen, wieso hest du denn ümmer noch de oole dor hangen?“

„Tscha, weets du, mien Deern, dor heff ik mi so an gewöhnt: Wenn de lütt Wieser op drie steiht un de groot Wieser op fief un dat sleit söben, denn weet ik ümmer genau, de Klock is halvi neegen! Un denn goh ik to Bett!“

inschick vun Elisabeth Müller

De plattdütsche Eck

Bannig op'n Kiem

Inslapen: All dat Anstrengen hölpt nix

Wo een Wille is, is ok een Weg, seggt de Lüüd. Un dat is meist ok so. Wat ik wüklü will, wo ik all mien Knööv insett, dor ward dat ok meist wat. Un doch: Dor gifft tominnst een Saak, de geiht eenfach nich, kannst di noch so aftigern. Dat is dat Inslapen.

Wenn du inslapen wullt, denn hölpt all de Anstrengungen nix. In Gegendeel: Je mehr du den Slaap bruukst; je mehr du di argerst, dat de nich kummt, wo du doch an annern Morgen utslapen un op'n Kiem ween wullt: je schlechter slöppst du – wenn du überhaupt slöppst. Dor kannst nix bi maken, tominnst nich mit een starken Willn.

Op de anner Siet: Wo licht slöppt sik dat, wenn du nich slapen wullt. Eegentlich geiht keen een dorüm to Kark, obwohl de Karkenslaap de Beste is. Nee, du lusterst op den Paster, du büst voll gooden Willen un denn dat: De Oogendeckel ward so swoor.

Du denkst noch, wat dat jo nich op dat Sehn ankummt un dat du jo mit de Ohren höörst un denn is dat ok al passeert. Dien Fruu gifft di een mit de Ellenbogen in de Rippen. Un du schüttst in'n Dutt un büst dor övertüügt vun, dat du jo gor nich richtig slapen hest, dat di blots de Oogendeckel so'n lütt beten rünner fullen sünd. Un di denn mit den Ellenbogen in de Rippen — nee, dat is nich de feine Oort. Harr se di nich mit den Snack holen kunnt: Dem Seinen gibt's der Herr im Schlaf?

Tja, so is dat. Ik heff jo geern in Konferenzen slapen. Nee, ni so ganz. Dat weer mi denn doch to schaneerlich. Over wat kannst moken, wenn du een anstrengenden Vörmeddag achter di hest un all de Sabelbüdel un Wichtigdoer sik to Woort mell.

Un de eene oole Fruu wull in't Möbelhuus blots mol op dat Sofa „Probeliegen“ moken. Ik meen, dat is doch to verstahn. Du musst doch weten, wat dat kommod is, wat du dorop slapen kannst, wenn du dat dorför bruken wullt. Jo, dat hett se utprobeert un is denn foorts inslapen.

Hett nix mehr mit kreegen vun de annern Kunnen, ok nix vun de Verköpers, over ok ni den Ladenschluss.

As se opwoken dä, weer allens düster un keen mehr dor – blots de oole Fruu mang all dat Möbelmang. Wat schull se moken? Schull se sik umdreihn un wieder slapen? Nee, se weer nu utslapen un op'n Kiem. Se hett dat Huustelefon funnen, de Polizei anropen un de hett den Tostännigen ut den Fierabend holt un de hett ehr rut laten.

Süh, so, wi mööt den Slaap nehmen, as he över uns kümmt.

inschick vun Elisabeth Müller

Familienanzeige



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Aufmerksamkeiten zu unserer

diamantenen Hochzeit

sagen wir hiermit allen ein herzliches Dankeschön.

Den Nachbarn für den schönen Türschmuck unseren besonderen Dank.

Heinz und Gertrud Brandt

Hennstedt

Wohnung zu vermieten

2-Zi.-Wohnung, ca. 60 qm Wohnfl., 1. OG, D.-Bad, EBK, Süd-Balkon, PKW-Stellplätze, Fenster mit Außenrollläden

Karl und Frauke Rauh - Tel. 0 48 36/17 95

Wir führen alle Ha.-Ra. Produkte

fernsehdienst Schuster

Audio - Video - TV - Service - Verkauf

25779 Süderheistedt ♦ Heider Str. 16 ♦ Tel. (0481) 8008



Inh. Matthias Jebe

Gastronomie-Service - Tischdeckenverleih - Gärten-Service - chemische Reinigung

Hol- und Bringservice für

- Haushaltswäsche
- Kittel und Oberhemden
- Tischwäsche

Annahmestellen in ganz Dithmarschen

Schulstraße 16 - **25779 Hennstedt**

Telefon (04836) 1389 - Telefax (04836) 995489

Sanitär & Heizungsbau

Meisterbetrieb

Martin Löbkens

25779 Norderheistedt

Mühlenweg 4

Tel.: 04836/995599 · Fax: 995590

Handy: 0172/4 19 94 90

- Bauklempnerei
- Kundendienst
- Baggerarbeiten
- Regen- & Schmutzwasseranschlüsse



Peters Party Service

Hauptstraße 13 - 25791 Linden
Tel. (04836) 638 - Fax 622
www.peters-party-service.de

Genießen Sie unseren Meisterkoch-Service für Feste, Feiern, Jubiläen, Konfirmationen, Hochzeiten und alle Veranstaltungen, wo Sie sich um die Gäste, aber nicht um die Küche kümmern wollen.

Reisedienst Breiholz

Ausflugsfahrten * Vereinsfahrten * Gruppenreisen * Schulklassenfahrten*

Tagesfahrten 2013:	pro Pers.
08.07.13 Pellworm-Rundfahrt mit Reiseleitung, Mittagessen und Kaffee „G“	54,00 €
25.07.13 Hagenbeck's Tierpark, Hamburg, Busfahrt inkl. Eintritt	49,90 €
01.08.13 Busfahrt nach Wacken, Aufenthalt 14.00 bis 17.00 Uhr	19,00 €
03.08.13 Hamburger Einkaufsfahrt	22,00 €
14.08.13 Internationale Gartenschau Hamburg, Busfahrt inkl. Eintritt	42,00 €
29.08.13 Gut Steinwehr Kaffeetrinken und mehr ...	32,00 €
03.09.13 Eider-Kreuzfahrt von Lexfähre nach Tönning mit Kuchenbuffet	58,50 €
08.09.13 Fischmarkt Hamburg Aufenthalt ca. 5.00 bis 10.00 Uhr	19,00 €
14.09.13 Hamburg: Auf den Spuren der Auswanderer	58,90 €
25.09.13 Hamburg: Du und Deine Welt Busfahrt inkl. Eintritt	27,00 €
03.10.13 Sylt m. Inselrundfahrt m. Schiff ab Nordstrand zur. m. der Bahn bis Klanxbüll	59,00 €
05.10.13 Busfahrt zum Trittauer Kunsthandwerkermarkt	26,00 €
30.10.13 Busfahrt nach Neumünster, Mittagsbuffet und Designer-Outlet	39,00 €
09.11.13 Busfahrt nach Tondern (DK) zur Weihnachtsmanparade	22,00 €
Polenmarkt 2013:	p.Pi.D.Z.
19.10. - 20.10.13 Polenmarkt Stettin Hotel Radissonblu mit HP und Stadtführung „G“	94,00 €

!!! Die mit „G“ gekennzeichneten Fahrten finden „GARANTIERTE“ statt, es sind noch Plätze frei !!!
Fordern Sie unser Komplett – Reiseprogramm an.
Reisedienst - Thomas Breiholz, Koogstr. 33, 25774 Lehe, Fax 04882 603210
www.taxi-breiholz.de

Anmeldungen unter Tel: **04882 303** oder thomas@taxi-breiholz.de

Baugerätevermietung

Niko Rohde

Dorfstraße 25 - 25779 Glüsing
Tel. 01 72 / 2 71 04 53

Rüttler, Minibagger 1,5 - 5 to (auch mit Hammer)
Bobcat mit Zange, Teleporter bis 11 m
Lieferung möglich

Ihre Annahmestelle für Ihre Anzeige

für das Amtsblatt „Amt Eider“ und für das Amt Nordsee-Treene (Bereich Friedrichstadt)

Druckerei Jürgen Schallhorn

25774 Lunden · Poststraße 1 · Telefon 04882/208 · Fax 772
Fertigung von Geschäfts- und Privatdrucksachen aller Art

E-Mail: j@druck-schallhorn.de

Hausschlachterei Tietjens

- alles aus eigener Schlachtung -

Peter Swyn-Str. 17 - 25774 Lehe
Tel. (04882) 406 - oder 0160 44 27087

Unsere Angebote vom 01.07. bis 29.07. 2013

Alles vom Galloway

Rouladen aus der Keule	1 kg ab 7,99	Schnitzel	1 kg 5,60
Gulasch aus der Keule	1 kg 7,33	Gyros	1 kg 5,55
Rindersteak	1 kg 18,99	Schweinefilet	1 kg 10,50
Beinfleisch	1 kg 5,44	gemischtes Hackfleisch	1 kg 3,88
Rinderhackfleisch	1 kg 4,88	dicke Rippe	1 kg 4,44
Rinderbraten	1 kg ab 8,50	Kotelett	1 kg 5,55
Rinderfilet	1 kg 29,99	Schinkenbraten	1 kg 5,50

Vom Schwein

Grillfleisch	
Nackensteak	1 kg 5,99
Holzfallersteak ohne Knochen	1 kg 5,99
Grillbauch	1 kg 4,44
Schmetterlingssteak	1 kg 6,55
Pfeffersteak vom Rind	1 kg 22,00
Grillwurst Thüringer Art	Stück 0,50
Wiener Würstchen	1 kg 8,50
saure Rolle	1 kg 9,99

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8 bis 12 Uhr und Mo. - Fr. 14 - 18 Uhr

Nach telefonischer Absprache sind wir auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Blitzsauberes Sommerfeeling im Handumdrehen

Im Sommer bleibt oft weniger Zeit für den gründlichen Hausputz. Die Sonnenstrahlen möchte man schließlich draußen genießen, etwa bei einer Grillparty mit Freunden und Familie. Ein Zwiespalt, denn gerade wenn es gesellig werden soll, stören Staub, Fußabdrücke und Flecken auf den Armaturen besonders. Wahre „Retter in letzter Minute“ sind dann die Swirl® Easy Cleaning Tücher. Sie springen immer dann ein, wenn keine Zeit mehr für Putzeimer, Schrubber und Wischtuch bleibt. In fünf verschiedenen Varianten sind sie unverzichtbare Ersthelfer für Küche, Bad & WC, Glas & Spiegel, Parkett & Laminat sowie Fliesen – ob zu Hause oder im Feriendomizil. Speziell abgestimmt auf die jeweilige Oberfläche, reinigen die

Tücher zuverlässig und ohne lästiges Nachputzen, denn die Tücher enthalten nur so viel Lotion wie nötig. Die Swirl® Easy Cleaning Tücher in den Varianten Küche, Bad & WC sowie Glas & Spiegel reinigen dabei nicht nur flott, sondern auch umweltfreundlich, denn sie dürfen auf dem Kompost oder in der grünen Tonne landen. Eine blitzsaubere Sache – für Wohnung und Umwelt. So lässt sich der Sommer schmutz- und fleckenfrei genießen.



Neu bei Alzheimer-Krankheit im Frühstadium: Medizinische Ernährung als vielversprechender Behandlungsansatz

Schätzungsweise 1,4 Millionen Menschen sind derzeit allein in Deutschland von der Demenz betroffen, deren häufigste Ursache die Alzheimer-Krankheit ist. Die Diagnose ist ein Einschnitt im Leben der Patienten selbst sowie für deren Angehörige. Souvenaid® ist eine medizinische Ernährung*, die einen komplett neuen Ansatz zur Behandlung der Alzheimer-Krankheit im Frühstadium darstellt.

Ein Hauptmerkmal der Alzheimer-Krankheit ist der Verlust von Verbindungen zwischen den Nervenzellen im Gehirn. Für den Aufbau dieser Verbindungen benötigt der Körper eine besondere Kombination von Nährstoffen, zu denen u.a. Uridinmonophosphat, Cholin, Omega-3-Fettsäuren, Phospholipide, verschiedene Vitamine und Spurenelemente gehören. Für einige dieser Nährstoffe liegen bei Menschen mit Alzheimer-Krankheit im Frühstadium niedrigere Werte vor. Mit seiner einzigartigen Nährstoffkombination Fortasyn™ Connect liefert Souvenaid® die Nährstoffe, die zum Aufbau von Verbindungen zwischen Nervenzellen im Gehirn benötigt werden. Die Mengen und die spezifische Kombination der Nährstoffe, die

eine Flasche Souvenaid® (125 ml) enthält, sind über die herkömmliche Ernährung sehr schwer zu erreichen. Souvenaid® wird für die einmal tägliche Langzeitverwendung empfohlen, wobei stets der Rat Ihres Arztes hinzugezogen werden sollte.

*Souvenaid® ist ein diätetisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (ergänzende bilanzierte Diät). Zur diätetischen Behandlung der Alzheimer-Krankheit im Frühstadium. Souvenaid® ist nicht verschreibungspflichtig und in der Apotheke in den Geschmacksrichtungen Erdbeere und Vanille erhältlich.



Dieses Bild ist Teil einer Serie von Fotografien von Menschen mit AK und wird mit freundlicher Erlaubnis von Cathy Greenblatt reproduziert



Bauen & Wohnen

Ihre kompetenten Fachpartner vor Ort

Dekorativer Sonnenschutz

Die gemütliche Tage sind vorbei, doch es bleibt oft der frustrierende Blick auf die Heizkostenabrechnung. Abhilfe können hier innenliegende Sonnenschutzprodukte schaffen. Im ersten Moment mag das überraschend klingen, doch Jalousetten, Falstores, Verdunkelungs- und Sichtschutz-Rollos von Velux (www.velux.de) können die Wärmedämmung des Fensters um bis zu 21 Prozent verbessern. Sonnenschutz-Produkte verhindern im geschlossenen Zustand den Wärmeverlust durch die Scheibe und halten so die Wärme besser im Haus. Insbesondere beim Falstore DuoLine sorgt die innovative Wabenstruktur mit isolierenden Luftkammern da-

für, dass nur sehr wenig Wärme über das Fenster verloren geht. Dazu bieten sie einen effektiven Schutz vor neugierigen Blicken, wenn es draußen dunkel wird und die Wohnräume beleuchtet sind. Darüber hinaus können Dachgeschossbewohner mit vergleichsweise geringem Aufwand dem Wohnraum so eine neue, stilvolle Note geben. Bei Velux haben Sie eine Auswahl von bis zu 40 Farben und Dekoren aus Stoff oder Polyester und finden so für jeden Einrichtungsgeschmack die passende Lösung. Dank des patentierten Pick&Click!-Systems lassen sich sämtliche Jalousetten, Falstores, Verdunkelungs- und Sichtschutz-Rollos mühelos in nur wenigen Minuten montieren.



Pergola-Markisen Komfort und Sicherheit auf höchstem Niveau

Sonne. Licht. WAREMA.

MEYER & ROHLF
Fenster · Türen · Sonnenschutz

Inhaber Carsten Dithmer

Westerjahren 2 · 25794 Dörpling

Tel. 04803/558 · Fax 04803/601491 · www.meyerrohlf.de

Ihr Fliesenlegermeister in Dithmarschen!

Heino Voß

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

- Estrich- und Trockenbauarbeiten
- Exklusivbäder
- Individuelle Mosaikarbeiten
- Komplett-Badsanierungen
- Modernisierungen

Renovierungen
und Umbauten
aus einer Hand!

Löken 2 · 25791 Linden

Tel. (0 48 36) 84 79 · Fax (0 48 36) 99 54 69 · Mobil (01 70) 2 11 84 26

www.fliesenleger-voss.de

Wohnen auf dem Lande

Wohnhaus in Hennstedt, Horster Straße 5 wird am 01.08.2013 frei.

Ebenerdig wohnen - rollstuhlgeeignet.

Karl und Frauke Rauh -- Tel. 04836-1795

HARDER

Glasbau GmbH

• Fenster und Türen aus:
Kunststoff - Holz - Aluminium

- Wintergärten
- Rollladen
- Plissee
- Innentüren
- Überdachungen
- Sonnenschutzanlagen

• 24h Notdienst

Waldschlößchenstr. 156/Grundhof · Heide-Ostrohe
Tel. 0481-850 540 · www.harder-glasbau.de

Michael Timm
Zimmerei



- Ausführung von sämtlichen Zimmererarbeiten
- Innenausbau
- Gerüstbau
- Dachendeckung
- Asbestsanierung/-entsorgung nach TRGS 519

Tel.: 0 48 82 / 50 21 Mobil: 01 75 / 8 40 76 07

Fax: 0 48 82 / 57 71

A bis Z Fachmann Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!

FAHRSCHULE Kühlike

- Sportboot
- PKW
- LKW
- Bus
- Roller
- Mofa
- Motorrad



Unterricht & Anmeldung
Montag und Freitag
von 17.30-19.00 Uhr

Inh. Thomas Kühlike
Klever Weg 24-26 Telefon 04836-9965652
25779 Hennstedt Mobil 0152-33538806
E-Mail thomas-kuehlike@gmx.de

Die Reisemaus
Die Reisemaus holt Sie raus aus dem Haus

Überwintern wo die Sonne lacht !
Mallorca, Paguera
Hotel Morlans****

28 Tage Doppelzimmer / Halbpension
20.12.13 ab Hamburg pro Person ab 967,-€

Informationen, Beratung und Buchung:
25779 Schlichting, Tel: 04882 / 3 73 , Fax: 60 55 91
www.diereisemaus.de E-Mail: heidi@diereisemaus.de



eBay deckt auf: - Anzeige -
So nutzen die Deutschen ihren Garten

Rund sechs Millionen bei eBay gekaufte Gartenartikel im vergangenen Jahr lassen tief blicken und zeigen die doch sehr unterschiedlichen Vorlieben in der Gartennutzung.

Die Norddeutschen sind Ästheten: In ihrem hübsch umzäunten Garten sitzen sie im Strandkorb und genießen die Ruhe. Im Vergleich zum Bundesdurchschnitt verzeichnet Schleswig-Holstein 83 % mehr gekaufte Garten-Buddhafiguren und mehr als drei Mal so viele Strandkörbe. Im Osten Deutschlands ist das Grün Aktionsraum für die ganze Familie: Während die Großen gärtnern, spielen die Kinder. Die Brandenburger etwa erstehen 44 % mehr Sandkästen als der Bundesdurchschnitt sowie knapp ein Drittel mehr Spieltürme und Schaukeln. 20 bis 42 % mehr Einkäufe von Nutzpflanzen weisen die ostdeutschen Bundesländer auf.

Gut Glut: Die Rheinland-Pfälzer und die Saarländer kaufen überdurchschnittlich viele Grills sowie rund 20 bzw. 40 % mehr Pavillons. Die Bayern genießen den Sommer am liebsten entspannt in der Hängematte. Die NRWler verleihen ihrem Stolz auf den eigenen Garten übrigens besonderen Ausdruck: In den hiesigen Gärten werden fast doppelt so viele Fahnenmasten aufgestellt wie im Rest der Republik.



A. Löbkens & G. Lemke ambulante
Pflege Daheim
Hauptstr. 21 - 25791 Linden
Tel. 0 48 36 / 86 1416 - Fax 0 48 36 / 86 15 81
Vertrauen ist der Weg zu einer guten und fürsorglichen Pflege!

Unsere Leistungen:

- Häusliche Krankenpflege
- Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Beratung und Pflegeleistungen der Pflegeversicherung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern! Rund um die Uhr!

WP Technik GmbH
Kfz-Meisterbetrieb / Landmaschinenfachbetrieb
PKW • Land- u. Baumschienen • Garten- u. Kommunalgeräte

Überprüfung und Wartung Ihrer Klimaanlage!
Wir machen, dass es fährt.

De Goot 10, 25788 Hollingstedt, Tel.: 04836/230, Fax: 04836/861402
Web: www.wp-technik.de, E-Mail: info@wp-technik.de
Geschäftsführer Henning Peters



Fit und gesund
Eutspannung für Körper und Geist

QUALITÄT AUS DITHMARSCHEN DIREKT VOM HERSTELLER

KOMFORTMATRATZEN UND NACKENSTÜTZKISSEN
→ Zur Druckentlastung und zur Linderung von Rücken- und Gelenksbeschwerden
→ Gefertigt nach medizinischen Standards
→ Individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten

MIT KOSTENLOSEM ERGO-CHECK
→ Computergestützte Druckmessung zur Analyse Ihres individuellen Körperprofils

UND ZUFRIEDENHEITSGARANTIE
→ Gefertigt nach dem Medizinproduktegesetz
→ Öko-TEX Standard 100, Produktklasse 1
→ Schutzbezug mit Silberionen für mehr Hygiene
→ Besonders für Allergiker geeignet
→ Testen Sie Ihr Wunschmodell 2 Wochen lang zu Hause unter Alltagsbedingungen

Rufen Sie uns an:
04836 996410

WULFF MED TEC GmbH | Hennstedter Straße 3 | 25779 Fedderingen | info@wulff-med.de
www.wulff-med.de





Ihr FACHMANN von A - Z

Ein Zuhause im Alter, auch bei Pflegebedürftigkeit

- Betreuung nach dem Hausgemeinschaftskonzept
- Betreuung aller Pflegestufen
- Großzügig geschnittene Einzelzimmer
- Unterstützung bei Antragstellung aller Art
- Eigene Möblierung möglich
Kostenloser Umzugsservice
- Vollstationäre und Kurzzeitpflege



Haus am Mühlenteich
Senioren Dienstleistungszentrum Tellingstedt
Teichstraße 8 a - 25782 Tellingstedt
Tel.: 0 48 38 | 7 05 58 - 0
info@haus-am-muehlenteich.com
www.haus-am-muehlenteich.com

Haus am Mühlenberg
Senioren Dienstleistungszentrum Hennstedt
Kiefernweg 4 - 25779 Hennstedt
Tel.: 0 48 36 | 99 51 - 0
info@haus-am-muehlenberg.de
www.haus-am-muehlenberg.de

HAUS in Hennstedt zu vermieten
EFH, ca. 85 qm, 3 Zi., neue EBK, Vollbad,
Garten, Garage, Laube, großer Keller,
470,- € KM, Infos: 04836-995344

UHL GARTENGESTALTUNG

PFLANZUNGEN - GEHÖLZSCHNITT - FRIESEN WALL
PFLASTERARBEITEN - TEICHBAU - ZAUNBAU

Henning Uhl Ferdinand-Neelsen-Str. 4 • 25779 Fedderingen
Meisterbetrieb Tel. 04836/9109 / Fax 04836/716
Mobil 01 75 571 32 34
www.gartengestaltung-uhl.de

team baucenter Tellingstedt



Ihre Baustoff-Spezialisten

- sanieren
- modernisieren
- bauen

Telefon 04838/7854-0

Wir machen's möglich!

www.team.de

Riecke

Geschäftsführer Werner Riecke • Michael Theobald

**HEIZUNG • SANITÄR
SOLAR • KLIMA**

Riecke Heizungsbau GmbH • Schulstraße 20 • 25779 Hennstedt

☎ (0 48 36) 5 41 • Fax 4 32 • www.riecke-shk.de



Ambulanter Pflegedienst

Wilhelmstraße 71

25774 Lunden

Tel. (04882) 6054565

Wir kümmern uns! Inh. Horst-Dieter Tödter



Pflege zu Hause.
Betreuung, Demenz.
Alltagshilfen.
Hausnotruf/Mobilruf.
Lange gut leben.

**Überall
im Amt Eider**

DRK-Kreisverband Dithmarschen e. V.

Infos unter 08000 365 000

Wir haben den passenden Mäher für Sie!



Vertrauen
Sie dem
Fachhandel!



www.Witte-Hemme.de

TH. Witte

Land- & Baumaschinen

Werkstatt:
Dorfstraße 60a
Tel.: 04837/252

in
25774
Hemme

Büro:
Sumpferpelweg 10
Tel.: 04837/549

Lieber
gleich zu
Witte!



Kraftpakete 4x4



Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg.
 Vor allem wenn Sie mit einem Suzuki 4 x 4-Modell in anspruchsvollem Terrain unterwegs sind. Überzeugen Sie sich einfach selbst:
Swift 4 x 4, SX4 4 x 4, Kizashi 4 x 4, Jimny und Grand Vitara laden Sie herzlich zu einer Testfahrt ein!
 Jetzt bei Ihrem Suzuki Partner.

Kraftstoffverbrauch: innerorts 12,1 – 6,6 l/100 km, außerorts 8,1 – 4,7 l/100 km, kombinierter Testzyklus 9,6 – 5,3 l/100 km; CO₂-Ausstoß kombinierter Testzyklus 221 – 126 g/km (VO EG 715/2007).
 Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.



Autowäsche mit SofTecs®
 dem sanftesten Waschmaterial aller Zeiten.

Wäsche ab 5,90 € *

jetzt bei uns testen!

* optional mit Unterbodenwäsche
 * optional mit Maxi3waxx® Glanzwachs





Autohaus Henken
 Treenestraße 73 24896 Treia
 Tel. 04626 345 www.henken.de